

REHETOBLER

Gemeindeblatt

April 2025

Rehetobel ist WK-Standort vom 28. April bis 23. Mai 2025

Das Ristl Bat 21 (Richtstrahlbataillon 21) ist bei uns in Rehetobel zu Gast und hält ihren WK in unserer Gemeinde ab. Dies bedeutet, dass das Gemeindezentrum in diesem Zeitraum im vollem Besitz des Militärs ist. Nachfolgend der Gesetzesartikel aus dem Militärgesetz.

Daraus ergeben sich Einschränkungen für die Benützung des Saales, des kleinen Saales, der Tiefgarageneinfahrt und der Parkplatzbenützung. Unser Quartiermeister Philipp Jenny ist sehr bemüht, dass es eine optimale Benützung für Militär, Vereine und Bevölkerung gibt. Gewisse Einschränkungen gibt es, die müssen wir akzeptieren. Aber es gibt auch Leben in unserer Gemeinde, für unsere Gasthäuser und Geschäfte.

Eine solche Vollbelegung bringt zwischen CHF 20'000.00 und CHF 25'000.00 in die Gemeindekasse. Eine Hinterländer Gemeinde schrieb kürzlich, sie sei froh, dass WK-Einheiten bei ihnen Dienst leisten. Sie haben jährlich CHF 100'000.00 Mehreinnahmen.

Ob Rehetobel Standort einer zweiten WK-Einheit wird, steht noch nicht fest. Das wird erst nach dem Redaktionsschluss des Gemeindeblattes bekannt.

Ich heisse das Kommando des Ristl Bat 21 sowie die gesamte Mannschaft in Rehetobel recht herzlich willkommen und wünsche ihnen einen spannenden und unfallfreien Dienst sowie einen angenehmen Aufenthalt in unserer schönen und sonnigen Gemeinde.

Militärgesetz
59 / 68
510.10

1bis Es spricht sich mit den Kantons- und Gemeindebehörden ab.265
2 Es schliesst die für die Ausserbetriebnahme notwendigen Verträge ab.
Art. 130b Vorrang beim Verkauf
1 Beim Verkauf von nicht mehr benötigten militärischen Immobilien sind vorrangig die Kantone und Gemeinden zu berücksichtigen.

2 Der Bundesrat regelt die Einzelheiten.
4. Kapitel: Leistungen der Gemeinden und der Einwohner

Art. 131 Unterkunft für die Truppe
1 Gemeinden und Einwohner sind verpflichtet, den Truppen und Armeetieren Unterkunft zu gewähren.
2 Sie werden dafür vom Bund angemessen entschädigt.

Art. 132 Lokale; Anschlagstellen
Die Gemeinden stellen unentgeltlich zur Verfügung:
a.266 die Lokale und Anlagen für die Orientierungsveranstaltungen;
b. die Wacht- und Arrestlokale;
c. die Plätze und Lokale für die Mobilmachung;
d. die Besammlungs- und Parkplätze für die Truppe;
e. die Anschlagstellen für Aufgebotsplakate und andere Mitteilungen der Militärbehörden.

Art. 133 Schiessanlagen
1 Die Gemeinden sorgen dafür, dass die Schiessanlagen, die für die ausserdienstlichen militärischen Schiessübungen sowie die entsprechende Tätigkeit der Schiessvereine benötigt werden, unentgeltlich zur Verfügung stehen. Die Schiessanlagen sind der Truppe gegen Entschädigung für Schiessübungen zur Verfügung zu stellen.
2 Das VBS kann den Gemeinden für die Errichtung von Schiessanlagen das Enteignungsrecht nach dem EntG267 erteilen, sofern ihnen diese Möglichkeit nicht aufgrund des kantonalen Rechts zusteht.
3 Das VBS erlässt Vorschriften über Lage, Bau und Betrieb von Schiessanlagen für das Schiesswesen ausser Dienst sowie über die zulasten der Schiessvereine gehenden Einrichtungen. Es berücksichtigt dabei die Bedürfnisse der Sicherheit, des Umweltschutzes sowie des Natur- und Heimatschutzes.

Art. 134 Benützung von Privatgrund
1 Die Grundbesitzer sind verpflichtet, die Benützung ihres Landes zu militärischen Übungen zu gestatten.
2 Für den dadurch entstehenden Schaden leistet der Bund Ersatz nach Massgabe der Artikel 135-143.

Für den Gemeinderat Rehetobel,
Gemeinderat Thomas Frei

Altpapiersammlung

Samstag, 7. Juni 2025
ab 8.00 Uhr

Papier und Karton GETRENNT zu straffen Bündeln
verschnürt am Ort wo Sie Ihre Kehrichtsäcke
hinbringen, deponieren.

In eigener Sache

Beitragsgesuch Denkmalpflege

In Übereinstimmung mit der Verordnung über Beiträge an Denkmalpflege, Natur- und Heimatschutzmassnahmen hat der Gemeinderat einen Kostenbeitrag gesprochen. Beim Gesuch ist die Gemeinde für den Schutz zuständig und trägt gemäss Art. 11 der Beitragsverordnung zwei Drittel des Beitrages. Der Kanton trägt einen Drittel.

- Baumgartner Andreas, Dorf 5, Pflästerung Vorplatz Süd, maximaler Gemeindebeitrag CHF 1'795.00.

Spielgruppe Rägeboge; Mietkostenbeteiligung der Gemeinde

Der Gemeinderat hat der Spielgruppe Rägeboge für das Schuljahr 2025/2026 eine Verlängerung der Mietkostenbeteiligung in Höhe von CHF 300.00 pro Monat zugesprochen. Die Spielgruppe setzt sich seit 1992 für die frühkindliche Förderung in der Gemeinde ein.

Jugendarbeit TWR; Evaluation und Weiterführung

Das Pilotprojekt «Jugendarbeit TWR» wurde im Februar 2023 in den Gemeinden Trogen, Wald und Rehetobel ins Leben gerufen und zielt darauf ab, eine professionelle offene Jugendarbeit in diesen Regionen durchzuführen. Das Projekt wurde in Zusammenarbeit mit der Stiftung Kinderdorf Pestalozzi realisiert und umfasste die Durchführung von regelmässigen Treffen und Aktivitäten für Kinder und Jugendliche der 5. Klasse bis zur 3. Oberstufe.

In allen beteiligten Gemeinden ist die Jugendarbeit gut etabliert und erfährt sowohl von den Jugendlichen als auch von den Stakeholdern eine hohe Zustimmung.

Damit die Jugendarbeit nach dem Ende der Pilotphase 2025 weitergeführt werden kann, sind verschiedene Varianten erarbeitet worden. Alle berücksichtigen die positiven Erfahrungen aus der Pilotphase und die Identifikation von Bereichen, in denen die Jugendarbeit weiterentwickelt werden kann.

Das Kinderdorf Pestalozzi bzw. Jugendarbeit TWR beantragte die Weiterführung für die nächsten drei Jahre durch die Wahl einer Variante.

Der Gemeinderat stimmte an seiner Sitzung vom 15. April 2025 der Weiterführung für die nächsten drei Jahre zu und hat dabei die Variante mit bedarfsgerechten Öffnungszeiten gewählt. Für die Weiterführung der Jugendarbeit TWR ist die Zustimmung aller beteiligten Gemeinden erforderlich.

Sanierung Schulzimmer; Vergabe und Kreditfreigabe

In den Sommerferien 2025 wird ein Schulzimmer im Schulhaus Dorf saniert. Im gegen Osten ausgerichteten Schulzimmer sind sowohl energetische, wie auch brandschutztechnische Massnahmen in Höhe von CHF 106'000 umzusetzen. Auf Antrag der Hochbaukommission stimmte der Gemeinderat der Arbeitsvergabe an die Unternehmungen sowie der Kreditfreigabe (Investitionsrechnung 2025) zu.

- Schreinerarbeiten:** Anhorn AG, Heiden
Elektroanlagen: Elektro Bänziger GmbH, Rehetobel
Türen: Schreinerei Anhorn AG, Heiden
Malararbeiten: Beat Sonderegger, Oberegg
Gipsarbeiten: Alder + Kuratli GmbH, Herisau
Sanitär: Paul Kobelt AG, Heiden

Turnhalle Schulhaus, Fensterersatz; Vergabe und Kreditfreigabe

Die Fenster der Turnhalle werden auf den aktuellen energetischen Standard gebracht.

Der Gemeinderat hat der Vergabe der Arbeiten an Fenster-Projekt.ch über rund CHF 60'000 sowie einer Kreditüberschreitung von CHF 5'000 zugestimmt.

Gemeindezentrum St. Gallerstrasse 9; Schliessanlage Vergabe und Kreditfreigabe

Das Gemeindezentrum ist ein zentraler Ort für vielfältige Nutzungen, von Verwaltung und Vereinsarbeit bis hin zu kulturellen und sozialen Anlässen. Die bestehenden Schliessanlagen sind veraltet und genügen den aktuellen Sicherheitsanforderungen nicht mehr. Der Gemeinderat stimmte an der Sitzung vom 15. April 2025 der Vergabe an die Koch Group AG und der erforderlichen Kreditfreigabe von CHF 45'000 zu Lasten der Investitionsrechnung 2025 zu.

Sanierung Brücke Chastenloch; Schlussrechnung

Die Schlussrechnung für die Sanierung der Brücke im Chastenloch wurde zustimmend zur Kenntnis genommen. An die Gesamtkosten von CHF 41'001.33 leistet der Mobiliar Fonds Brücken und Stege einen Beitrag von CHF 10'000.00. Die Gemeinden Trogen und Rehetobel teilen sich den restlichen Betrag.

Hangsicherung Bergstrasse; Kreditfreigabe

Im Februar 2025 hat die ROM Projekt AG die Tiefbauarbeiten für die Verankerung der Bergstrasse ausgeschrieben. Von den Gesamtkosten der Hangsicherung übernimmt die Gemeinde die Kosten für die Absicherung des Stützkörpers der Bergstrasse. Diese Kosten belaufen sich auf max. CHF 65'000. Der Gemeinderat hat der Kreditfreigabe von CHF 65'000 und der dafür erforderlichen Kreditüberschreitung von CHF 15'000 zu Lasten der Investitionsrechnung zugestimmt.

Wasserleitungsprojekte; Vergabe und Kreditfreigabe

Ersatz Wasserleitung Ausserkaien, Scheidweg-Gigeren und Ersatz Wasserleitung Kaien, Scheidweg-Langenegg-Hochpunkt. Für beide Wasserleitungsprojekte wurden die Kredite genehmigt und dem Vergabeantrag der Tiefbaukommission zugestimmt.

Die voraussichtlichen Kosten für die Wasserleitung Ausserkaien, Scheidweg-Gigeren belaufen sich auf rund CHF 504'000 und wurden im Einladungsverfahren wie folgt vergeben:

Tiefbauarbeiten

ARGE Rehetobel (Franz Manser AG, Urnäsch und Wenk AG, Rehetobel)

Rohrverlegung

Hofer Sanitär GmbH, Trogen

Ingenieurleistungen

Wälli AG, Heiden

Für den Leitungersatz Kaien, Scheidweg-Langenegg-Hochpunkt wird mit Kosten von CHF 395'000 gerechnet. Die Arbeiten sind ebenfalls im Einladungsverfahren ausgeschrieben und wie folgt vergeben worden:

Tiefbauarbeiten

ARGE Rehetobel (Franz Manser AG, Urnäsch und Wenk AG, Rehetobel)

Rohrverlegung

Hofer Sanitär GmbH, Trogen

Ausführung Abgabeschacht

HWT Haus- und Wassertechnik AG

Ingenieurleistungen

Wälli AG, Heiden

Im Weiteren hat der Gemeinderat

von folgenden Jahresrechnungen 2024 Kenntnis genommen:

- Soziale Dienste Vorderland AR, Soziale Dienste und Asyl
- Betreuungs-Zentrum Heiden
- Feuerwehrzweckverband Wald-Rehetobel
- Musikschule Appenzeller Vorderland

Nächste Gemeinderatssitzungen

Die nächsten ordentlichen Sitzungen des Gemeinderates sind wie folgt terminiert.

Sitzungstermine	Eingabeschluss
Mittwoch, 14.05.2025	Sonntag, 04.05.2025
Dienstag, 10.06.2025	Sonntag, 01.06.2025
Mittwoch, 02.07.2025	Sonntag, 22.06.2025

Eingaben und Anträge sind der Gemeindekanzlei, zuhänden des Gemeinderates, einzureichen.

*Monika Graf,
Gemeindeschreiberin*

Herzlich Willkommen in Rehetobel

Wohnsitznahmen im März 2025

- Schnellmann, Vinzenz und Eliggi, Josefina mit Schnellmann, Max, Gartenstrasse 26

Auffahrt und Pfingsten 2025

Die Gemeindeverwaltung Rehetobel und das Zivilstandsamt Vorderland Appenzell Ausserrhoden (ZAVLAR), bleiben am **Freitag, 30. Mai 2025** («Auffahrts-Brücke») den ganzen Tag geschlossen.

In unaufschiebbaren Angelegenheiten, insbesondere Bestattungen, erreichen Sie die Zivilstandsbeamtin, Frau Jeannette Eisenhut, unter der Mobile-Nr. 079 249 17 47 (ruft zurück).

Über die **Pfingst-Feiertage (7.-9. Juni 2025)** erreichen Sie in dringenden Fällen die Zivilstandsbeamtin, Frau Jeannette Eisenhut, unter der Mobile-Nr. 079 249 17 47 (ruft zurück).

Wir danken für Ihr Verständnis.

Ihr Gemeindeverwaltungs- & ZAVLAR-Team

Gratulationen

- 3. Mai
Oskar Egli, Oberdorf 3 92-jährig
- 3. Mai
Helen Knill Koller-Spörri, Sägholzstrasse 49 81-jährig
- 10. Mai
Rosamunda Gsponer, Bergstrasse 52 84-jährig
- 12. Mai
Jakob Eisenhut, Oberdorf 3 93-jährig
- 12. Mai
Brigitta Brüllmann-Wolfram, Sonderstrasse 2 83-jährig
- 12. Mai
Walter Eisenhut, Sonderstrasse 18 82-jährig
- 13. Mai
Stefan Mutzner, Oberdorf 2 82-jährig
- 17. Mai
Walter Rätz, Holderenstrasse 25 83-jährig
- 24. Mai
Werner Graf, Dorf 7 84-jährig
- 25. Mai
Berta Eugster-Schmid, Nasenstrasse 4 85-jährig
- 26. Mai
Astrid Tobler-Geissmann, Oberdorf 1 88-jährig
- 30. Mai
Elsbeth Kast-Vetsch, St. Gallerstrasse 50 84-jährig

Zivilstandsnachrichten

Todesfälle

Holderegger, Rudolf, gestorben am 22. März 2025 in Rehetobel AR, geboren 1945, wohnhaft gewesen in Rehetobel AR.

Bischofberger geb. Hörler, Judith, gestorben am 11. April 2025 in Rehetobel AR, geboren 1934, wohnhaft gewesen in Rehetobel AR.

Sturzenegger geb. Binder, Lina, gestorben am 20. April 2025 in Rehetobel AR, geboren 1928, wohnhaft gewesen in Rehetobel AR.

Redaktioneller Hinweis

Die Redaktion des Gmäändsblattes zeichnet sich sowohl als Verfasserin als auch als Ideengeberin hinter der Kommission des «zukunftsweisenden Brückenprojekts» verantwortlich. Mit dem veröffentlichten Veranstaltungshinweis vom 1. April 2025 wurde die Leserschaft mit einem Augenzwinkern in den April geschickt. Auch wenn die Vision einer energiegewinnenden Brücke über das Goldachtobel durchaus Charme hätte – dieses Projekt bleibt ein Produkt der Vorstellungskraft.

Und ja – wir geben zu: Auch eine Eidgenössische Stiftung für Zukunftsideen (ESZI) wäre irgendwie eine spannende Sache. Vielleicht ein Fall für den nächsten Aprilscherz? Wir danken allen, die mit einem Schmunzeln reagiert haben und freuen uns auf die nächsten realen Entwicklungen in unserer Gemeinde.

Käthy Eisenhut

Unterstellung der Jahresrechnung 2024 unter das fakultative Referendum

Nach Art. 5 und Art. 20 der Gemeindeordnung hat der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 15. April 2025 die Jahresrechnung 2024 genehmigt und für die Unterstellung unter das fakultative Referendum verabschiedet.

Das fakultative Referendum dauert vom 1. Mai bis 30. Mai 2025.

Eine Abstimmung findet nur statt, wenn 50 Stimmberechtigte dies innert 30 Tagen nach der amtlichen Bekanntmachung schriftlich verlangen.

Die Jahresrechnung 2024 in Kurzfassung ist dem aktuellen Gmäändsblatt beigelegt. Weitere Exemplare und die detaillierte Jahresrechnung können bei der Gemeindekanzlei Rehetobel bestellt werden. Sämtliche Unterlagen sind auch unter www.rehetobel.ch abrufbar.

*Gemeinderat Rehetobel
Monika Graf, Gemeindeschreiberin*

Jahresrechnung 2024 – Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen,
sehr geehrte Stimmbürger

Gestützt auf Art. 23 des Gemeindegesetzes und Art. 37 und 39 der Gemeindeordnung prüft die Geschäftsprüfungskommission die Rechnungs- und Geschäftstätigkeit des Gemeinderates, der Kommissionen sowie der Gemeindeverwaltung auf ihre Rechtmässigkeit. Die Erstellung der Jahresrechnung und die Amtsführung sind Aufgaben des Gemeinderates. Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich.

Rechnungs- und Geschäftsprüfung

Die Geschäftsprüfungskommission überprüft und beurteilt die Ausführung dieser Aufgaben. Gestützt auf Art. 38 Abs. 4 des Finanzhaushaltgesetzes hat die Geschäftsprüfungskommission die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BDO AG mit der Prüfung der Buchführung und der Jahresrechnung beauftragt. Der Jahresabschluss 2024 wurde hauptsächlich in Bezug auf die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die Grundsätze der kantonalen gesetzlichen Vorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide, die Angemessenheit der internen Kontrollen sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes geprüft.

Die Geschäftsprüfungskommission hat die Geschäftsführung 2024 der Gemeindeorgane und Verwaltung geprüft hinsichtlich des korrekten Vollzugs der Beschlüsse, der Einhaltung von Krediten sowie der massgebenden gesetzlichen Grundlagen.

Prüfungsurteil

Im Revisionsbericht vom 6. März 2025 stellt die BDO AG fest, dass die Jahresrechnung 2024, bestehend aus Bilanz, Erfolgs-, Investitions- und Geldflussrechnung und Anhang, gemäss ihrer Beurteilung den kantonalen gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Die BDO hält fest, dass das Rechnungswesen der Gemeinde Rehetobel zuverlässig und ordnungsgemäss geführt wird und einen guten Eindruck hinterlässt. Dies äussert sich dadurch, dass die Geschäfts-

fälle gut und nachvollziehbar dokumentiert sind. Es kann jederzeit kompetent Auskunft erteilt werden. Diese Einschätzung wird durch die GPK vorbehaltlos geteilt.

Die GPK erfüllt ihren Auftrag u.a. durch kritische Durchsicht der Protokolle des Gemeinderates und seiner Kommissionen sowie Gespräche mit Behördenvertretern; bei Unklarheiten fragt sie nach. Eine Ausnahmesituation trat aufgrund der Ablehnung des Voranschlags 2024 durch die Stimmbevölkerung ein. Dies hat dazu geführt, dass die Gemeindeausgaben bis April 2024 reduziert und Investitionen verzögert und/oder verschoben wurden. Der Minderaufwand ist mit ein Grund für das positive Rechnungsergebnis 2024.

Auch im Jahr 2024 legte die GPK den Fokus auf die gemeinderätliche Geschäftsführung in Bezug auf die Kommunikation der Gemeindebehörde mit den Stimmberechtigten und die demokratischen Prozesse. Am 25. März 2024 hat die GPK beim Regierungsrat eine Aufsichtsbeschwerde gegen den Gemeinderat Rehetobel eingereicht. Gründe dafür waren a) die Budgetabstimmung ohne Konsultation der GPK, b) die systematische Behinderung der politischen Meinungsbildung und Mitwirkung sowie c) die unzureichende Beachtung des Auftrages der GPK. Obwohl der Regierungsrat der Aufsichtsbeschwerde keine Folge gegeben hat, ist es der GPK ein Anliegen, die Hintergründe aufzuzeigen. Die GPK geht in ihrem ausführlichen Tätigkeitsbericht vertiefter auf die von ihr beanstandeten Punkte und das Ergebnis ein (verfügbar auf www.rehetobel.ch und auf der Gemeindeverwaltung).

Antrag

Gestützt auf den Bericht der Revisionsstelle BDO AG und unsere eigene Prüfungstätigkeit beantragen wir:
Die Jahresrechnung 2024 mit Bestandesrechnung 2024 und Investitionsrechnung 2024 zu genehmigen (fakultatives Referendum).

*Für die Geschäftsprüfungskommission:
Reto Degen, Hans-Peter Hotz, Elisabeth Caspar Schmid,
Lorenz Borer, Michael Steingruber*

Der Tätigkeitsbericht der Geschäftsprüfungskommission sowie die Stellungnahme des Gemeinderates sind auf www.rehetobel.ch oder per QR-Code abrufbar.



*Tätigkeitsbericht 2024 der
Geschäftsprüfungskommission*



*Stellungnahme des Gemeinderates
zum Tätigkeitsbericht und der Auf-
sichtsbeschwerde der GPK*

Anfrage an die Bevölkerung: Mitwirkung in der Arbeitsgruppe zur Pacht-ausschreibung der Liegenschaft «Ob dem Holz»

Sehr geehrte Rechtoablerinnen und Rechtoabler

Im Rahmen der geplanten Pachtvergabe der Liegenschaft «Ob dem Holz» wird eine Arbeitsgruppe gebildet, um das weitere Vorgehen strukturiert und koordiniert zu gestalten.

Der Gemeinderat sucht dazu engagierte Personen, die sich aktiv in die Ausarbeitung und Vorbereitung der Pachtbedingungen einbringen möchten.

Dieses Vorgehen wurde vom Amt für Landwirtschaft des Kantons Appenzell A. Rh. vorgeschlagen und in ähnlicher Weise bereits im Kanton umgesetzt.

Die Arbeitsgruppe wird sich aus folgenden Personen zusammensetzen:

- 2 Gemeinderäte: Christian Muntwiler, Thomas Frei
- 1 Landwirt
- 2 unabhängige neutrale Personen aus der Bevölkerung
- 1 externer Berater (ausserhalb des Kantons)

Aufgabe der Arbeitsgruppe:

Die Erarbeitung einer Pachtausschreibung, welche danach durch das Landwirtschaftsamt rechtlich geprüft wird.

Folgende Personen können sich für die Arbeitsgruppe bewerben:

- Eine/ein Landwirt/in (welche/r bestenfalls kein eigenes Interesse an der Pacht hat).
- Zwei unabhängige Personen aus der Bevölkerung, die keine verwandtschaftlichen Verbindungen zu einheimischen Landwirten haben, um Interessenskonflikte zu vermeiden.

Interessierte Personen können sich bis 11.05.2025 bei den Gemeinderäten Thomas Frei, thomas.frei@rehetobel.ar.ch (Forst- und Landwirtschaftskommission), Christian Muntwiler, christian.muntwiler@rehetobel.ar.ch (Finanzkommission) oder bei der Gemeindekanzlei melden.

Die Wahl der Mitglieder erfolgt an der Gemeinderatssitzung vom 14. Mai 2025.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und Ihr Engagement!

*Im Namen des Gemeinderates,
Urs Rohner, Gemeindepräsident*

Handänderungen Januar–März 2025

Holenstein Christine Helena, St. Gallen (Erwerb 03.03.2003) an Regenass Urs, Rehetobel, und Ledergerber Isabelle Brigitte, Rehetobel, zu je ½ Miteigentümer, Liegenschaft Nr. 844, 1'076 m² Grundstückfläche, Midegg.

Lenzlinger Urs, Zürich (Erwerb 09.02.1982, 30.11.2007) an Gmür Annette, Zürich, ½ Gesamthandsanteil an Liegenschaft Nr. 765, 2'116 m² Grundstückfläche, Wohnhaus Nr. 447, Bergstrasse.

Erbengemeinschaft Lendenmann Judith Helene (06.05.2024) an Baumgartner Jürg, Altenrhein, und Baumgartner Monika, Altenrhein, zu je ½ Miteigentümer, Liegenschaft Nr. 2, 561 m² Grundstückfläche, Wohnhaus mit Garage Nr. 467, Sonderstrasse.

Weber Othmar Karl, Rehetobel (Erwerb 31.08.1984, 01.02.2021) an Oettli Patrick, Walzenhausen, und Näf Anja Tamara, Walzenhausen, zu je ½ Miteigentümer, Liegenschaft Nr. 591, 1'222 m² Grundstückfläche, Wohnhaus mit Anbau Nr. 320, Habset.

Sturzenegger Rolf, Rehetobel, Hansruedi Kast AG, in Rehetobel, und Rohner Emma, Rehetobel, Gesamteigentum infolge einfacher Gesellschaft (Erwerb 25.08.1993, 29.05.2012) an Rohner Hafize, Rehetobel, und Rohner Jonas, Rehetobel, zu je ½ Miteigentümer, Liegenschaft Nr. 1147, 36 m² Grundstückfläche, Garagengebäude Nr. 1009, Sonder.

Sturzenegger Rolf, Rehetobel, Hansruedi Kast AG, in Rehetobel, und Rohner Emma, Rehetobel, Gesamteigentum infolge einfacher Gesellschaft (Erwerb 25.08.1993, 29.05.2012) an Kellenberger Thomas, Rehetobel, Liegenschaft Nr. 1149, 34 m² Grundstückfläche, Garagengebäude Nr. 1011, Sonder.

Sturzenegger Rolf, Rehetobel, Hansruedi Kast AG, in Rehetobel, und Rohner Emma, Rehetobel, Gesamteigentum infolge einfacher Gesellschaft (Erwerb 25.08.1993, 29.05.2012) an Rohner Hafize, Rehetobel, und Rohner Jonas, Rehetobel, zu je ½ Miteigentümer, Liegenschaft Nr. 1154, 529 m² Grundstückfläche, Sonder.

Sturzenegger Rolf, Rehetobel, Hansruedi Kast AG, in Rehetobel, und Rohner Emma, Rehetobel, Gesamteigentum infolge einfacher Gesellschaft (Erwerb 25.08.1993, 29.05.2012) an Kast Hansruedi, Rehetobel, und Kast Elsbeth, Rehetobel, zu je ½ Miteigentümer, Liegenschaft Nr. 1155, 36 m² Grundstückfläche, Garagengebäude Nr. 1008, Sonder.

Sturzenegger Rolf, Rehetobel, Hansruedi Kast AG, in Rehetobel, und Rohner Emma, Rehetobel, Gesamteigentum infolge einfacher Gesellschaft (Erwerb 25.08.1993, 10.06.2009, 29.05.2012) an Kast Hansruedi, Rehetobel, Kast Elsbeth, Rehetobel, Sturzenegger Rolf, Rehetobel, Sturzenegger Judith, Rehetobel, Signer Markus, Rehetobel, Signer Annette, Rehetobel, Kellenberger Thomas, Rehetobel, Ben Belaid Denise, Rehetobel, Ben Belaid Sami, Rehetobel, Rohner Hafize, Rehetobel, und Rohner Jonas, Rehetobel, zu je 1/12 Miteigentümer, Liegenschaft Nr. 461, 491 m² Grundstückfläche, Sonder, und Liegenschaft Nr. 1299, 335 m² Grundstückfläche, Sonder.

Erbengemeinschaft Lendenmann Judith Helene (06.05.2024) an Kirchner Tamás, St. Gallen, Schuler Marion, St. Gallen, zu je ½ Miteigentümer, Liegenschaft Nr. 464, 188 m² Grundstückfläche, Wohnhaus Nr. 468, Garagengebäude Nr. 858, Sonder.

Hofstetter Heidi, Immensee (Erwerb 02.10.1995) an Graf Rudolf, Heiden, Liegenschaft Nr. 1002, 1'975 m² Grundstückfläche, Garagengebäude Nr. 983, Habset.

Sieber Andreas, Rehetobel, und Müller Eveline, Speicherschwendi, Miteigentümer zu je ½ (Erwerb 01.04.2022) an Bruderer Marcel, Rehetobel, Liegenschaft Nr. 252, 19'204 m² Grundstückfläche, Bärstang.



JUGENDARBEIT
Wald - Rehetobel

**Offene Jugend-
arbeit Trogen-
Wald-Rehetobel**

Veränderungen in der Jugendarbeit

Nach dem Aufbau und der erfolgreichen Installierung der Jugendarbeit TWR in den drei Gemeinden, gibt Nina Hoch die Leitung der Jugendarbeit TWR per 1. Mai ab. Sie bleibt dem Projekt aber weiterhin als fachliche und strategische Begleitung erhalten und darf als Leiterin der Abteilung Soziokultur im Kinderdorf Pestalozzi weiterhin in der Region wirken.



Wir freuen uns sehr, mit **Selina Trivigno** eine engagierte und erfahrene Nachfolgerin für Nina Hoch gefunden zu haben. Selina arbeitet bereits seit neun Jahren im Kinderdorf Pestalozzi und bringt durch ihre bisherige Funktion als Radiopädagogin im powerup-Radio einen grossen Erfahrungsschatz in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit. Mit viel Freude und Engagement wird sie die Jugendarbeit TWR weiterführen und weiterentwickeln.

Programm Mai

Während dem Monat Mai werden Selina Trivigno, wie auch Nina Hoch, die Jugendtreffs gemeinsam betreuen. Am Freitagabend, 23. Mai, freut sich das Team der Jugend-

arbeit TWR eine gemeinsame Party zum Abschied von Nina Hoch im Jugendtreff Rehetobel zu feiern und somit die letzten zweieinhalb Jahre gebührend ausklingen zu lassen.

Alle Infos zur Jugendarbeit TWR sowie das Programm sind auf unserer Homepage www.jugendarbeit-twr.ch zu finden.

*Nina Hoch,
Leitung Jugendarbeit TWR*

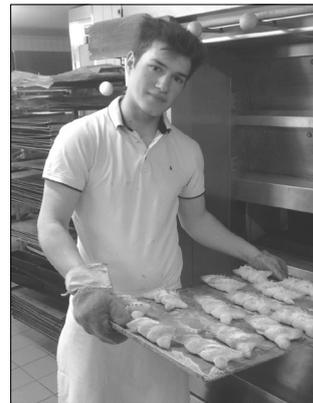
Programmübersicht Mai 2025

Jugendtreff Wald Freitag, 2. Mai 18 - 22 Uhr Mozzarella Sticks	Jugendtreff Wald Freitag, 9. Mai geschlossen/Weiterbildung	Jugendtreff Wald Freitag, 16. Mai 18 - 22 Uhr Pizza
Jugendtreff Trogen Mittwoch, 7. Mai 14 - 17 Uhr DIY Lippenbalsam	Donnerstag, 1. Mai geschlossen/Feiertag	Donnerstag, 8. Mai geschlossen/Weiterbildung
Jugendtreff Wald Mittwoch, 14. Mai 14 - 17 Uhr DIY Lippenbalsam	Jugendtreff Rehetobel Donnerstag, 15. Mai 18 - 21 Uhr Batik färben	Jugendtreff Trogen Freitag, 23. Mai 18 - 22 Uhr ABSCHLUSSPARTY NINA
Jugendtreff Trogen Mittwoch, 21. Mai 14 - 17 Uhr Batik färben	Jugendtreff Wald Donnerstag, 22. Mai 18 - 21 Uhr Armbänder	Jugendtreff Rehetobel Mittwoch, 28. Mai 14 - 17 Uhr Cupcakes backen
Jugendtreff Rehetobel Mittwoch, 28. Mai 14 - 17 Uhr Cupcakes backen	Donnerstag, 29. Mai geschlossen/Auffahrt	Freitag, 30. Mai geschlossen/Auffahrt

☎ 076 319 14 80
📧 Jugendarbeit_TWR
👤 Jugendarbeittwr
🌐 www.jugendarbeit-twr.ch

OFFA Sonderschau Bäcker-Confiseure: 1. Rang für Lucien Seidlitz

Anlässlich der Sonderschau für Bäcker-Confiseure an der heurigen OFFA in St. Gallen wurde Lucien Seidlitz, mit seinem originellen Schaubrot «DEUX CHEVAUX», mit der Goldmedaille ausgezeichnet.



Lucien Seidlitz befindet sich im 3. Lehrjahr als Bäcker-Konditor in der Bäckerei-Konditorei zur Weinburg in Rehetobel.

Wir gratulieren Lucien zu seinem grossen Erfolg und wünschen ihm schon jetzt eine hervorragende Lehrabschlussprüfung.

Irene und Hans Kern

BEGEGNUNGSTAG IN REHETOBEL

"Miteinander am Tisch – Rehetobel setzt ein Zeichen"

17. MAI 2025, AB 10.30 UHR BIS 15.30 UHR
EINLADUNG AN ALLE MENSCHEN IN REHETOBEL UND UMGEBUNG, ORT: SCHULHAUSPLATZ REHETOBEL

Was uns erwartet?
Frauen aus verschiedenen Kulturen, die aktuell im 'Ob dem Holz' leben, bereichern uns ab 10.30 Uhr mit leckerem Fingerfood aus ihrer Heimat. Es besteht dabei die Möglichkeit, mitzuhelfen, neue Rezepte kennenzulernen und ganz besonders - zu geniessen!

Ab 11.30 steht ein leckeres Mittagessen-Bufferet bereit. Dabei sind alle dazu eingeladen, zusammen zu essen, sich kennen zu lernen und auszutauschen.

Im Anschluss an das offerierte Mittagbuffet lädt ein spontan aus der Bevölkerung zusammengetragenes Dessert-Bufferet zu weiterem Genuss und Austausch ein.

Der Begegnungstag, bei dem die Gemeinschaft im Zentrum steht, wird von der

EIN FEST FÜR JUNG UND ALT
Genuss und Zeit zum Zusammensein für Gross und Klein, beim gemeinsamen Kochen, Austausch, Spiel.

MITHILFE ERWÜNSCHT
Zum Einrichten, bei der Deko, für's Dessertbuffet, zur Koch-Assistenz, für Spiele mit Kindern und Erwachsenen, für Musik, beim Aufräumen....

REHETOBEL ZEIGT HERZ
Lasst uns gemeinsam ein Zeichen setzen für Offenheit, Würde und ein echtes Miteinander!

Bitte meldet euch bis 5. Mai bei Luzia Lenggenhager, 079 668 64 91 / luzia_l@gmx.ch

Mit der freundlichen Unterstützung der Gupf AG

SCHWIMMBAD REHETOBEL

Eröffnung Badisaison am 17. Mai 2025

Die letzten Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren, damit wir am **Samstag, 17. Mai 2025** pünktlich zur Eröffnung startklar sind.

Wir freuen uns darauf, euch in der kommenden Saison im Schwimmbad herzlich willkommen zu heissen und viele entspannte Stunden gemeinsam zu verbringen.

Weitere Daten zum Vormerken:
5. Juli 2025 **Badifest**

23. August 2025 **Kellerfest** (wir von der Badi sind ebenfalls mit dabei).

Patrizia Stoffel

www.badi-rehetobel.ch

Vernehmlassung zur Revision Gemeinderichtplan

Mitglieder der Lesegesellschaften Dorf und Lobenschwendi haben die Vorlage zum revidierten Gemeinderichtplan besprochen und eine Vernehmlassung (Frist bis 18. April) verabschiedet. Dazu eine Zusammenfassung:

Würdigung

Der revidierte Gemeinderichtplan sieht vor, die Siedlungsränder gemäss dem aktuellen Zonenplan beizubehalten und die Richtplangebiete zu beschränken. Der Fokus der künftigen Entwicklung liegt auf den unbebauten Flächen innerhalb des Zonenplans sowie auf der inneren Verdichtung. Für letztere werden hohe Qualitätsziele formuliert, die später in der Praxis umgesetzt werden müssen. Dennoch bleiben noch Fragen offen, die wir zur Diskussion stellen.

Richtplantext

Die Siedlungsentwicklung stützt sich weitgehend auf die unbebauten Grundstücke innerhalb der bestehenden Zonenplangrenzen. Was die hohen Überbauungsdichten der unbebauten Flächen für Auswirkungen auf die bestehenden, schlecht ausbaubaren Strassen hat, ist nicht überprüft worden. Bei einer maximal zulässigen Ausnützung könnte in einzelnen Gebieten die bestehende Verkehrsinfrastruktur überlastet werden, was zu Einbussen der Wohn- und Lebensqualität und der Sicherheit der Bewohner führen kann. Wollen wir das? Verschärft wird dieses Thema durch die Diskussion über die Aufhebung der maximal zulässigen Ausnützung. In unserer Stellungnahme wird von einer Aufhebung abgeraten und es wird eine Überprüfung der Bebauungsdichten bei schlecht erschliessbaren Gebieten empfohlen.

Bereits heute empfinden Anwohner auf Lokalverbindungsstrassen (z.B. Lobenschwendi, Sägholz) den zunehmenden Verkehr als störend und teilweise gefährlich. Das bestehende lokale Strassennetz sollte nicht durch zusätzliche Verdichtungen noch mehr belastet werden.

Die geplante Aufwertung der Hauptstrasse, von der Einmündung der Sonderstrasse bis zum Schulhaus, ist ein begrüssenswerter Schritt. Jedoch fehlen in den Planungen klare Aussagen darüber, wie die Wohnqualität und Sicherheit in den restlichen bewohnten Innerortsteilen verbessert werden können, insbesondere in Bezug auf Fussgänger und Radfahrer. Einfache Massnahmen wie Geschwindigkeitsreduktionen werden in den Berichten nicht erwähnt. Vom Gemeinderat wird erwartet, dass er sich gegenüber dem Kanton entschieden für Geschwindigkeitsreduktionen einsetzt. Der Richtplan könnte hierzu eine Stellungnahme abgeben.

Gemeinderichtplan Siedlung/Landschaft

Der Richtplan führt zahlreiche Schutzobjekte auf, wie Ortsbildschutzgebiete, Gebiete mit einheitlicher Bauweise, schützenswerte und erhaltenswerte Kulturobjekte, Naturschutzgebiete, Naturobjekte, Bäume und Hecken. Wenn der Richtplan überarbeitet wird, sollten auch neue Gegebenheiten und Entwicklungen berücksichtigt werden. Zwar wird angekündigt, dass nach Genehmigung des Richtplanes Kultur- und Naturschutzinventare erstellt und deren Resultate in den Zonenplan und das Baureglement einfließen werden. Nur steht das im Widerspruch zum aufgezeigten Zeitplan, der keine Erarbeitung solcher Grundlagen vorsieht. Durch ihr Fehlen werden die in den Unterlagen gemachten Aussagen zu besserer Siedlungs-, Wohn- und

Lebensqualität, welche für die Kultur und Natur von Bedeutung sind, unglaubwürdig.

Die Gebietsausscheidungen für Kerngebiet, Wohnen, Gewerbe, Mischnutzungen wurden weitgehend aus der alten Planung übernommen. Im Laufe der Jahre haben sich Nutzungen in einzelnen Quartieren völlig verändert. Auch die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Bedürfnisse sind anders geworden. So haben sich ehemalige Gewerbe- und Kerngebiete zu reinen Wohngebieten entwickelt (Holdersen) und Grundstücke im Gewerbegebiet sind mit reinen Wohnbauten bebaut worden (Hüseren). Die Häuserzeilen oberhalb der Oberstrasse und unterhalb der Heidenerstrasse sind als Gebiete mit einheitlicher Bauweise bezeichnet. Die dazwischen liegende Häuserzeile, die altersmässig und typologisch mit den beiden ersten identisch ist, wird nicht dieser Kategorie zugeordnet. Die Revision ist auch in diesen Punkten unvollständig.

Fazit

Die viel versprechenden Aussagen zu Siedlungs-, Landschafts-, Wohn- und Lebensqualität finden teilweise keine adäquate Umsetzung in den Erläuterungen, den Richtplanbeschlüssen und den Plänen. Diesbezügliche Ergänzungen, wie sie in der Vernehmlassung vorgeschlagen werden, sind vorzunehmen. Vor der Bearbeitung des Zonenplanes (Nutzung und Schutz) sowie des Baureglements ist ein Natur- und Kulturobjektinventar zu erstellen.

Heinz Meier, LG Dorf

Stellungnahme zum neuen Gemeinderichtplan aus Sicht der Lobenschwendi und der Sägholzstrasse

Mit Sorge betrachten wir als Bewohner:innen der Lobenschwendi den neuen Gemeinderichtplan. Ein zentraler Bestandteil der geplanten Wachstumsstrategie sieht eine verstärkte bauliche Verdichtung in den Gebieten Buechschwendi West und Ost vor. Dies hätte zur Folge, dass dort hochverdichtete Wohnsiedlungen entstehen. Da die Strecke Buechschwendi, Sägholzstrasse über die Lobenschwendistrasse zum Hörnlirank in die Hauptstrasse kürzer ist, werden deren Bewohner:innen voraussichtlich täglich die Lobenschwendistrasse für ihren Arbeitsweg in Richtung St. Gallen nutzen, was ja ökologisch auch Sinn macht.

Schon in den vergangenen zehn Jahren hat der Verkehr auf dieser Nebenstrasse spürbar zugenommen. Aufgrund der engen Strassenverhältnisse bestehen kaum Möglichkeiten für zwei Autos (oder stellenweise auch Fahrrad und Auto) zum Kreuzen, sodass das Ausweichen häufig über private Grundstücke oder Parkplätze erfolgt. Bisher zeigten sich die Grundeigentümer:innen in dieser Hinsicht tolerant, doch mit einer weiteren Zunahme des Verkehrs dürfte diese Situation zunehmend problematisch werden. Zudem ist diese Strasse auch ein gern benutzter Wanderweg zum Moos, Chastenloch oder einfach zur Postautohaltestelle. Auch da gestaltet sich das Vorbeikommen manchmal schwierig und Fussgänger:innen sowie Autofahrer:innen sind auf gegenseitige Rücksichtnahme angewiesen.

Besonders betroffen von der geplanten Verdichtung wären die Sägholz- und Lobenschwendistrasse. Aufgrund der topographischen Gegebenheiten und der bestehenden Bebauung wären eine Verbreiterung der Strasse oder die Schaffung eines Trottoirs nur mit erheblichem finanziellem Aufwand realisierbar. In Teilen, in denen Häuser sehr eng zusammen stehen, ist zudem auch kein Platz für solche

Massnahmen. An diesen Stellen wäre die Lösungsfindung noch komplizierter und teurer. Ein steigendes Verkehrsaufkommen würde jedoch unweigerlich Forderungen nach solchen baulichen Massnahmen nach sich ziehen.

Bei der Überarbeitung des Richtplans hätte die Möglichkeit bestanden, die Bebauung in diesen Gebieten, unter Berücksichtigung der bestehenden Verkehrsverhältnisse, kritisch zu hinterfragen. Bereits im Mitwirkungsverfahren 2021 wurde auf diese Problematik hingewiesen, doch bedauerlicherweise blieben die geäusserten Bedenken unberücksichtigt. Eine Entlastung der betroffenen Quartiere wäre möglich gewesen, wenn die bauliche Entwicklung gezielt in verkehrstechnisch besser erschlossene Bereiche entlang der Hauptstrasse verlagert worden wäre, wo Strassenbreite oder die Realisierung von Trottoirs kein Problem wären.

Angesichts dieser Problematik fordern wir eine deutliche Reduzierung der geplanten Verdichtung in diesem Gebiet, um eine nachhaltige und ausgewogene Entwicklung der Buechschwendi zu gewährleisten. Alternativ sollte die bauliche Verdichtung gezielt auf besser geeignete Flächen entlang der Hauptstrasse konzentriert werden, um eine bereits stark belastete Strasse nicht noch zusätzlich zu belasten. Die Sägholz- und Lobenschwendistrasse, die sich zudem teilweise in Ortsbild- und Landschaftsschutzzonen befinden, sollten als hochwertige Wohngebiete mit hoher Lebensqualität und geringem Verkehrsaufkommen erhalten bleiben.

Erika Buchmann, Heidi Burtschi, Jörg Burtschi, Christoph Rüegg, Verena Rutschmann, Viola Schelbert, Lisbeth Stadelmann, Elsbeth Stieger, Marcel Tachezy, Patrizia Tachezy, Corinna Tomasi, Diana Walsler und 52 weitere Mitunterzeichner/innen

Antwort auf die Leserbriefe zur Revision des Gemeinderichtplans von Rehetobel

Sehr geehrte Damen und Herren

Die OPK bedankt sich herzlich für die engagierten und sachkundigen Stellungnahmen, die von den Mitgliedern der Lesegesellschaften Dorf und Lobenschwendi zum revidierten Gemeinderichtplan eingereicht wurden. Wir schätzen die Zeit und Mühe, die in die Formulierung der Anmerkungen und Vorschläge investiert wurden sehr und nehmen jede Stellungnahme ernst.

Die OPK ist sich der Bedeutung dieser Diskussionen bewusst und versichert, dass alle geäusserten Bedenken und Vorschläge sorgfältig geprüft werden. Es ist unser Anliegen, im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen und in Übereinstimmung mit den Interessen der Bevölkerung zu handeln. In diesem Sinne werden wir in einer transparenten und präzisen Weise auf alle angesprochenen Themen reagieren und bei Bedarf notwendige Anpassungen in der weiteren Planung vornehmen.

Besonders die angesprochenen Themen, wie die Auswirkungen der geplanten Siedlungsentwicklung auf die bestehende Verkehrsinfrastruktur, die Verbesserung der Wohnqualität und die Sicherstellung der Erreichbarkeit von Kulturobjekten und Naturschutzgebieten sind uns ein grosses Anliegen. Wir werden hierzu detaillierte Untersuchungen und entsprechende Anpassungen vornehmen, um eine zukunftsfähige und lebenswerte Entwicklung zu gewährleisten.

Die OPK bedankt sich nochmals für den wertvollen Input und wird die eingereichten Stellungnahmen in den weiteren Prozess integrieren. Wir freuen uns auf eine weiterhin konstruktive Zusammenarbeit und stehen für weitere Fragen oder Gespräche jederzeit zur Verfügung.

*Im Namen der OPK Rehetobel,
Urs Rohner*

Es ist Zeit für die Aufhebung der «Sistierung» der Kulturkommission

Wir haben am 26. November 2023 den Voranschlag 2024 klar abgelehnt. Infolgedessen war im Gmäändsblatt vom Dezember 2023 zu lesen, dass der Gemeinderat die «Situation analysieren werde, um entsprechende Massnahmen zu treffen». Die Ablehnung und die folgenden Diskussionen um den Ausbau der Kantonsstrasse Zittäfeldi – Alte Landstrasse und den «Einlenker Bürgerheimstrasse» haben zu neuen und bedeutend günstigeren Lösungsansätzen für diese Bauprojekte geführt. Die Gemeinde Rehetobel sparte dank der Budgetablehnung einige Hunderttausend Franken. Im folgenden April haben wir den angepassten Voranschlag denn auch deutlich angenommen.

Auf Seite zwei des Mai-Gmäändsblattes 2024 informierte der Gemeinderat, dass die Jugendkommission und die Kulturkommission als «nicht absolut betriebswichtig und weniger zentral für die Grundfunktionen der Gemeinde» eingestuft und deshalb sistiert würden, bis die zwei vakanten Gemeinderatssitze wieder besetzt seien. Mehrbelastung aufgrund der Vakanz und in der Folge weitere Rücktritte sollen vermieden werden.

Die Überlegung bezüglich Mehrbelastung ist nachvollziehbar, diejenigen, die zur oben zitierten Einstufung von Jugend- und Kulturkommission führten, werden nicht erläutert.

Nach der Annahme des Voranschlages im April wurden die Arbeiten in den «absolut betriebswichtigen Kommissionen» und auch in der Jugendkommission wieder aufgenommen. Die Kulturkommission hingegen verbleibt in einer Art «Dauer-sistierung». Kulturprojekte will der Gemeinderat «im Rahmen des im April angenommenen Voranschlages 2024» unterstützen. Allfällige Anträge sollen direkt an den Gemeinderat gestellt werden (Gmäändsblatt 08/2024; Seite zwei). Widerspricht dieser Weg über den Gemeinderat nicht den Überlegungen zur Mehrbelastung in Folge Vakanz? Dieses Verfahren scheint mir insgesamt aufwendiger und komplizierter zu sein, als eine Kommission wieder arbeiten zu lassen.

Wie dem auch sei, die Gemeindeordnung gibt jedenfalls Spielraum für die Zusammensetzung von gemeinderätlichen Kommissionen. Die Besetzung des Präsidiums ist in Artikel 31 beschrieben: «Der Gemeinderat wählt aus den Kommissionsmitgliedern eine Person, die das Präsidium führt. Im Übrigen organisieren sich die Kommissionen selber.» Der Gemeinderat hat es in der Hand, seine Zeit dort einzusetzen, wo er es für richtig findet, indem er eine Präsidentin, einen Präsidenten aus deren Mitgliedern wählt und die Sistierung der Kulturkommission aufhebt.

Ich würde mich freuen, wenn die Kulturkommission möglichst schnell wieder als gemeinderätliche Kommission aktiv werden und ihrer bereichernden, wertvollen Arbeit frei und kreativ nachgehen könnte.

Emanuel Hörler

Die **Stellungnahme** des Gemeinderates folgt in der **nächsten Ausgabe** des Gmäändsblattes.



Schule Rehetobel

Informationen

Neue Lehrperson in der Mittelstufe

Unsere geschätzte Lehrerin Martina Gsell erwartet im Frühsommer ihr erstes Kind und wird nach den Sommerferien nicht mehr als Klassenlehrperson tätig sein. Im neuen Jahr wird sie mit einem Teilpensum zu uns zurückkehren. Wir wünschen ihr alles Gute für diese besondere Zeit!



Gleichzeitig freuen wir uns, dass ihre Nachfolge bereits geregelt ist: **Lisa Jud** wird das Team verstärken. Sie kennt unsere Schule bereits bestens, da sie in den vergangenen zwei Jahren alle ihre Praktika hier absolviert hat. Mit ihrer offenen und herzlichen Art sowie ihrer hohen Fachkompetenz ist

sie eine wertvolle Bereicherung für unsere Schule.

Wir heissen sie herzlich willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit!

Alexandra Wirth, Schulleitung

Aus dem Schulalltag

Erste Hilfe im Kindergarten

Während drei Monaten begleitete uns das Thema Spital im Kindergarten. Wir besuchten zusammen das Kinderspital und Frau Graf von der Praxis im Dorf hörte unsere Herzen mit dem Stethoskop ab.

Weiter fuhren Herr und Frau Westermaier mit dem Krankenwagen vor und Frau Piatti zeigte uns als Hebamme gekonnt, wie man Säuglinge wickelt und pflegt. Auch Frau Kellenberger vom Samariterverein Rehetobel kam auf Besuch und erklärte uns, wie man als Kind fachgerechte Erste Hilfe leisten kann.

Alle Notfallnummern wurden geübt, Unfallsituationen durchgespielt, Fingerpflaster zugeschnitten und verziert. Papa Molls Geschichte endete mit Nasenbluten, welches wir dank unserem Können schnell versorgen konnten.

Allen Besuchern und Besucherinnen danken wir nochmals herzlich für ihren Einsatz. Zum Abschluss wurde ein grosses Spitalfest im Kindergarten gefeiert und alle Kinder durften ihren selbstgebastelten Arztkoffer mit nach Hause nehmen.

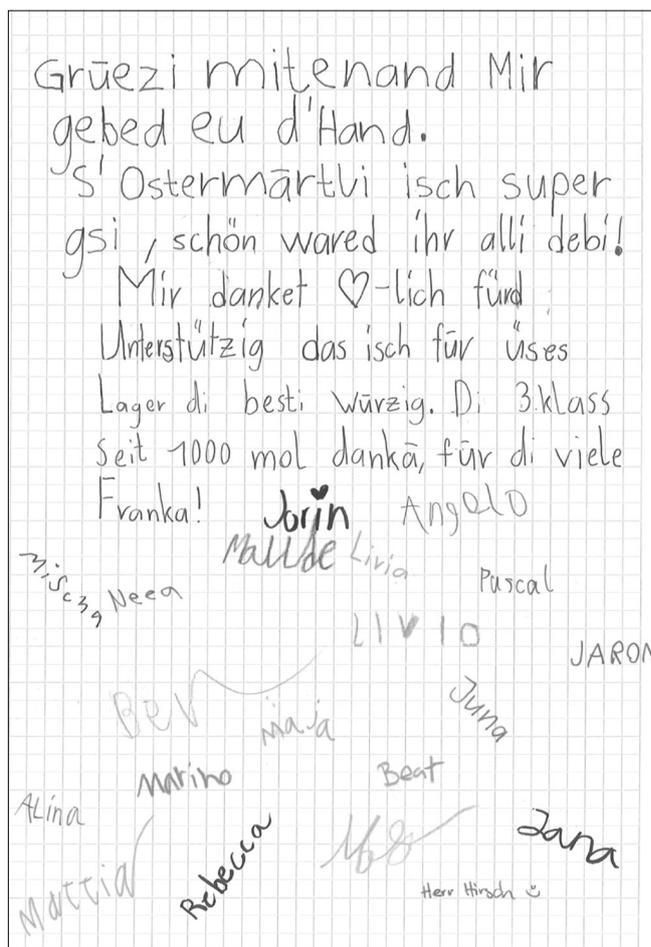
*Für den Kindergarten,
Regina Kunz*



Voranzeige Schulschlusssingen:

**Sonntag, 29. Juni 2025,
ab 9.00 Uhr**

**evang. Kirche und
Gemeindezentrum**





SEKUNDARSCHULE

Einblick in die Schulsozialarbeit

Die Fachstelle Schulsozialarbeit bietet Schülerinnen und Schülern, Eltern und Bezugspersonen ein kostenloses, vertrauliches und unabhängiges Unterstützungsangebot – sowohl bei schulischen Themen als auch bei Herausforderungen im persönlichen oder familiären Alltag. Ziel ist es, frühzeitig zu entlasten, zu stärken und gemeinsam tragfähige Lösungen zu finden.

Aktuell befassen sich die Schulsozialarbeitenden an den Primarschulen Trogen, Wald und Rehetobel sowie an der Sekundarschule TWR vertieft mit dem Thema **Schulabsentismus**. Was tun, wenn Kinder oder Jugendliche den Unterricht regelmässig verpassen? Wie kann das Thema offen angesprochen werden – und welche Wege führen zu einer nachhaltigen Veränderung?

Der schulische Rückzug ist oft mit Unsicherheit, Druck oder Scham verbunden – sowohl für die Betroffenen als

auch für ihr Umfeld. In einem geschützten Rahmen unterstützen die Schulsozialarbeitenden die Eltern und Lehrpersonen dabei, wieder handlungsfähig zu werden und zur Beruhigung der Situation beizutragen.



Für Fragen, Beratung oder ein vertrauliches Gespräch stehen Christian Moser (Primarschulen Trogen, Wald und Rehetobel) und Sebastian Schefer (Sekundarschule TWR und Kantonsschule Trogen) gerne zur Verfügung. Alle Gespräche unterliegen der Schweigepflicht.

Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten finden Sie unter: www.ssa-ar.ch.

Sebastian Schefer



Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

Pfrin. Ulrike Hesse
Holderenstrasse 4
Telefon 071 870 08 24
pfn.hesse@bluewin.ch
www.ref-rehetobel.ch

Liebe Rehetoblerinnen
Liebe Rehetobler

Für den **Monat Mai** laden wir Sie zu folgenden Veranstaltungen herzlich ein:

Gottesdienste

Sonntag, 4. Mai

Sie sind herzlich eingeladen, den Gottesdienst in unserer Nachbargemeinde zu besuchen.

Sonntag, 11. Mai

9.45 Uhr Ökumenischer Familiengottesdienst mit Abendmahl zum Muttertag, mit der 3. Klasse, mit Pfarrerin Ulrike Hesse und Vreni Sen. Musik: Juniorband Rehetobel unter der Leitung von Marianne Zähler.

Sonntag, 18. Mai

Sie sind herzlich eingeladen, den Gottesdienst in unserer Nachbargemeinde zu besuchen.

Sonntag, 25. Mai

9.45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Ulrike Hesse, Musik: Frithjof Habenicht.

Donnerstag, 29. Mai Auffahrt

10.00 Uhr Regionalgottesdienst in Heiden zur Auffahrt mit Pfarrer Hajes Wagner.

Einladung zum Kirchenkaffee

Sünd willkomm zum Kirchenkaffee in der evang. Kirche Rehetobel. **Jeden Dienstag von 9.00–11.00 Uhr** lädt unsere Mesmerin zum gemütlichen Beisammensein für Gross und Klein, Jung und Älter ein. Es gibt ein Angebot von Kaffee, Tee, Getränken und Kuchen. Den kleinen Gästen bieten wir eine Spielecke vor Ort an. Marlene Solenthaler, Mesmerin der evang. Kirche sowie ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch.

Angebot für Jugendliche der kja

Kartfahren Feldkirch am Samstag, 17. Mai:



Rennspass auf 4000 m² mit 6.5 PS, ab 12+, Teilnehmerbeitrag: CHF 40.– pro Person. Anmeldung bis spätestens 3. Mai 2025.

Weitere Informationen: www.kja-hreg.ch

Termine im Altersheim Krone

Dienstag, 6. und 27. Mai 2025 um 10.00 Uhr, Gespräche und Andacht mit Pfarrerin Ulrike Hesse.

Konfweg

Samstag, 10. Mai 2025, Töpfern mit den Jugendlichen der 2. Sekundarstufe.

Meditation im Kirchgemeindehaus Heiden

Jeden Donnerstag um 19.00 Uhr Meditation nach «via integralis» mit Atemimpulsen mit Ananda Hämmerli. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Krabbelgruppe Flüüegpilz

Neu findet wieder jeden 2. Montag im Monat die Krabbelgruppe Flüüegpilz statt mit neuer Leitung.

Von 9.15–10.45 Uhr in der Spielgruppe Rehetobel an der Holderenstr. 24a.

Für alle Kinder von 0–4 jähig mit Mami/Papi, Oma/Opa oder Gotti/Götti. Es freuen sich Siri Laub, Telefon 077 816 65 53 und Bianca Mathis, Telefon 079 327 11 39.

Osterkerzenbasteln

Mit fast 25 Kindern konnten wir am 26. März einen schönen Nachmittag in Vorbereitung auf Ostern erleben. Es wurde gesungen, gespielt, die Ostergeschichte gelesen und dann natürlich eine Osterkerze gestaltet, die jedes Kind dann stolz nach Hause trug.

Dank der Unterstützung von drei Vorkonfirmandinnen wurde es ein gelungener Nachmittag.



Osterkerzenbasteln in der evang. Kirche.



Ökumenischer Suppentag 2025



Am 30. März fand der traditionelle Suppentag der reformierten und katholischen Kirchgemeinden statt. Nach dem ökumenischen Gottesdienst in der katholischen Kirche, gestaltet von Kindern der 5. Klasse mir Gabi Gehr und Armin Scheuter, ging es zum gemeinsamen Suppenessen ins Gemeindezentrum. Die Besucher wurden von schön gedeckten Tischen und dem Duft der feinen Suppe empfangen, die Nicole Frey wieder liebevoll zubereitet hatte.

Dank vieler freiwilliger Kuchenbäcker:innen konnte nach der Suppe auch ein guter Sonntags-Dessert genossen werden. So wurde der Suppentag auch dieses Jahr zu einem Sonntag der Begegnung im Dorf für uns und zu einem gelungenen Anlass zugunsten der Hilfsorganisation HEKS/Brot für alle und Fastenaktion.



Gottesdienstzeiten und Veranstaltungen:

Sonntag, 11. Mai

09.45 Uhr **Ökumenischer Familiengottesdienst mit Abendmahl zum Muttertag**, mit der 3. Klasse, mit Pfarrerin Ulrike Hesse und Vreni Sen. Musik: Juniorband Rehetobel unter der Leitung von Marianne Zähler.

Mittwoch, 14. Mai

14.30 Uhr **Gottesdienst** im Altersheim Krone.

Donnerstag, 22. Mai

19.00 Uhr **Maiandacht**, gestaltet von der Gruppe Spirituelles der Hädler Frauen. Danach gemütliches Beisammensein im Restaurant Dorf 5.

Samstag, 24. Mai

17.30 Uhr **Eucharistiefeier**

Donnerstag, 29. Mai (Auffahrt)

08.30 Uhr **Wallfahrt in die Propstei St. Gerold, Vorarlberg**, Anmeldungen bitte bis 12. Mai an das Pfarreisekretariat 071 891 17 56 oder info.kath-heiden@se-ueb.ch, Flyer liegen in der Kirche auf.

www.se-ueb.ch



Frauenverein
Rehetobel

Maiausflug des Frauenvereins

Am 20. März ist der letzte Unterhaltungsnachmittag des Winterhalbjahres mit dem Jodelchörli Speicher über die Bühne gegangen. Die Zäuerli und Lieder mit anschwellenden und feinen Tönen in Dur und Moll gingen ganz schön unter die Haut. Der begeisterte Applaus war mehr als verdient.

Am Donnerstag, 8. Mai 2025 unternehmen wir den jährlichen Ausflug. Der Car steht **um 10.45 Uhr beim Gemeindezentrum** zum Einsteigen bereit, und wir werden gegen 12.30 Uhr im Sporthotel auf dem Kerenzerberg über dem Walensee zum Mittagessen erwartet. Das Restaurant an hübscher Aussichtslage ist nicht nur, wie der Name vermuten lässt, etwas für Sportskanonen, sondern auch für alle anderen – mit oder ohne Rollatoren – geeignet. Die Reise geht weiter durch das Gasterland zum Ricken und via unteres Toggenburg nach Flawil zu Kaffee und Kuchen. Die Ankunft zu Hause erwarten wir am frühen Abend etwa zwischen fünf und halb sechs Uhr. Der Unkostenbeitrag beträgt **40 Franken pro Person**.

Diejenigen, die sich noch nicht bei Käthi Wagner gemeldet haben und gerne mitkommen möchten, bitten wir um eine **Anmeldung bis am Dienstag, 6. Mai 2025** bei: Käthi Wagner, Telefon 071 877 24 83 oder Mobile 078 617 27 24, E-Mail: nachtleserin_2020@bluewin.ch oder bei Anita Kast, Telefon 071 877 14 20, E-Mail: anita.kast@bluewin.ch.

Gleichzeitig können Sie uns mitteilen, ob Sie abgeholt werden möchten. Auch bitten wir um eine Information, falls jemand vegetarisches Essen bevorzugt. Vielen Dank!

Die Frauen des Frauenvereins



Zwei junge Samariterinnen erfolgreich ausgebildet

Der Samariterverein Rehetobel-Wald freut sich, dass Annina Altherr und Diana Walser kürzlich ihre Ausbildung zur Samariterlehrerin und Kursleiterin erfolgreich abgeschlossen haben. Diese bedeutende Errungenschaft ist nicht nur ein persönlicher Erfolg für die beiden jungen Absolventinnen, sondern auch ein wertvoller Gewinn für die beiden Gemeinden.

Die Ausbildung umfasste theoretische und praktische Inhalte, die es den Teilnehmerinnen ermöglichten, ihre Kenntnisse in Erster Hilfe und Notfallmanagement zu vertiefen. Mit ihrem neu erlernten Wissen sind sie nun bestens gerüstet, um unsere Samariterinnen und Samariter in den Vereinsübungen weiterzubilden sowie Kursteilnehmende in Erster Hilfe auszubilden und in der Gemeinschaft für mehr Sicherheit und Gesundheit zu sorgen.

Wir sind unglaublich stolz auf unsere jungen Samariterlehrerinnen Annina und Diana und gratulieren ihnen herzlich. Ihr Engagement und ihre Leidenschaft für die Erste Hilfe werden einen positiven Einfluss auf unsere Gesellschaft haben.



Die beiden neuen Kursleiterinnen/Samariterlehrerinnen haben bereits im März beim öffentlichen Nothilfekurs in Rehetobel ihr Wissen über Erste Hilfe und lebensrettende Massnahmen weitergegeben. Ausserdem werden sie an den monatlichen Samariterübungen, zusammen mit den aktuellen Samariterlehrern, interessante und abwechslungsreiche Übungen gestalten.

Der Samariterverein Rehetobel-Wald lädt alle Interessierten ein, an einer Monatsübung unverbindlich teilzunehmen.

Für weitere Informationen über die Kurse und Aktivitäten des Samaritervereins Rehetobel-Wald besuchen Sie bitte unsere Website www.samariter-rehetobel-wald.ch oder kontaktieren Sie unseren Präsidenten Roland Böhler, E-Mail: robo61@bluewin.ch.

Über den Samariterverein Rehetobel-Wald:

Der Samariterverein Rehetobel-Wald setzt sich für die Förderung der Ersten Hilfe und die Ausbildung von Samariterinnen und Samaritern in der Region ein. Durch regelmässige Schulungen und Veranstaltungen trägt der Verein dazu bei, das Bewusstsein für die Bedeutung von Erster Hilfe in den Gemeinden Rehetobel und Wald zu stärken.

Marlene Kellenberger



Mobilfunkanbieter suchen in unserem Dorf Grundstücke, um Antennen zu stellen

Gerne möchten wir Ihnen einige Gründe aufzeigen, die gegen den Bau einer 5G Antenne auf Ihrem Grundstück sprechen:

Haftung: Da wegen der Gefährlichkeit von Sendemasten und Mobilfunk keine Versicherungen abgeschlossen

werden können und der Bund die Mobilfunkanbieter von Haftung befreit hat, haften die Gemeinden und der Standorteigentümer. Bereits in einem Urteil am 06.07.22 entscheidet ein deutsches Gericht, dass Grundstückseigentümer für gesundheitliche Auswirkungen von Mobilfunkantennen auf ihrem Grundstück haftbar sind, in Form der Kaskadenhaftung. Weitere Details hierzu entnehmen man der Homepage.

Unkündbarkeit: Zwar werden Verträge auf eine gewisse Zeit abgeschlossen, aber die Praxis, die auch von Gerichten gestützt wird, sieht so aus, dass eine Kündigung nach dieser Zeit abgelehnt wird, weil die Miete immer regelmässig bezahlt wurde. Auch gegen Aufrüstungen der Antenne kann nicht vorgegangen werden.

Gesundheit: Obwohl wir im Glauben gehalten werden, dass Mobilfunk unschädlich ist, entspricht das nicht der Wahrheit. Bereits 2006 wurde das Mikrowellensyndrom beschrieben, welches eine Vielzahl von Symptomen zeigt und durch Exposition von Elektromagnetischen Feldern (EMF) ausgelöst ist. Solche Symptome können in der Nachbarschaft, aber auch in dem Haus, welches die Antenne trägt, auftreten, obwohl die Hauptstrahlrichtung senkrecht dazu liegt. (Weitere Infos dazu unter www.ig5g-frei-ar.ch).

Nachbarschaft: Niemand möchte andere Menschen gesundheitlich beeinträchtigen oder gar massiv schädigen. Wenn aber eine Antenne steht und ein Nachbar seither über schwere Schlafstörungen, Kopfschmerzen, Konzentrationstörungen oder Herzprobleme klagt, ist ein unlösbares Problem entstanden, denn die Antenne sendet ungehört weiter.

Wertverminderung: Ein Haus, welches heute eine Antenne trägt, ist praktisch unverkäuflich. Aber auch die Nachbarhäuser verlieren massiv an Wert, denn niemand möchte vor seinem Fenster eine Antenne haben. Wer erstattet den Geschädigten ihren Verlust?

Das Problem mit 5G: Umfragen haben schon länger gezeigt, dass die Menschen zu Recht Bedenken vor 5G haben (100mal mehr Informationen in einem hundertstel der Zeit). So hat 20 Minuten eine Umfrage in der Schweiz am 12.11.19 durchgeführt und 58% der Befragten haben sich für einen Baustopp von 5G ausgesprochen. Bei 5G könnten durch die sehr hohen Frequenzen mit sehr kleinen Wellenlängen, hoher Pulsung und nachgewiesenem erhöhten Kalziumeinstrom in die Zellen, noch grössere Schäden angerichtet werden als bisher. Wir verstehen, dass Technikbegeisterte einen noch besseren Empfang möchten. Aber wir sind auch überzeugt, dass sie im mobilen Verkehr darauf verzichten würden, wenn ihnen die Gefahren bekannt wären.

Unnötig: Glücklicherweise müssen wir in unseren Häusern nicht auf optimalen Empfang verzichten. Über Glasfasern können alle erwünschten Daten optimal und völlig unschädlich übertragen werden. Auch Handys und Tablets können angeschlossen werden. Deshalb muss das bei uns schon weit verbreitete Glasfasernetz rasch ausgebaut werden. Darüber muss auch in Zukunft das Streaming erfolgen, was den Luftraum um etwa 75% entlasten würde. Dann sind 5G Antennen absolut unnötig.

Mit diesen Gedanken möchten wir Sie gerne zum Nachdenken anregen.

Verein IG5G-frei-Wald-Reh,
Heidi Alder, Aktuarin



Flohmarkt beim Velomuseum

Am **Samstag, 24. Mai 2025** findet von **9.00 bis 16.00 Uhr** der Flohmarkt mit Beizli beim Velomuseum Rehetobel statt.

Wer Raritäten oder weitere Dinge wie Geschirr, Schmuck, Kinderspielsachen oder Möbel abzugeben hat, meldet sich bitte **bei Walter Wagner unter der Telefonnummer 071 877 24 83**.

Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher, die bei uns in guter Gesellschaft in den Flohmarktsachen stöbern, allfällige Trouvaillen kaufen und anschliessend eine Wurst oder Kuchen essen.

*Für den Vorstand des Velomuseums Rehetobel,
Kathrin Hörler*

LESEGESELLSCHAFT
D O R F
R E H E T O B E L



Geschichtenabend für Erwachsene



Wann: **16. Mai 2025 um 20.00 Uhr**
Wo: **Kulturraum im Sprützehaus Rehetobel, Heidenerstrasse 4**
Freier Eintritt – Kollekte
Für wen: Für alle, die sich gerne verzaubern lassen
Was: Geschichten und Märchen von listigen und schlauen Frauen aus der ganzen Welt

Die Märchenerzählerin Valeria Küng schafft mit Märchen und Geschichten aus aller Welt eine märchenhafte Stimmung fern des hektischen Alltags und lässt Sie in eine zauberhafte Welt tauchen.

Die Geschichten handeln von klugen und listigen Frauen, die sich auf ihre eigene Klugheit verlassen und ihren Verstand und ihre Schläue einsetzen. Sie zeigen Frauengestalten, die das Leben aus eigener Kraft meistern und mit beiden Füßen auf der Erde stehen. Die Schönheiten, Weisheiten und die Wahrheiten der Geschichten gibt Valeria Küng den Zuhörern weiter und öffnet dabei ihre Herzen.

Renata Fischer



**Panoramaweg
«Eröffnung» am
17. Mai 2025**

Vor drei Jahren wurde der Verkehrsverein Rehetobel mit dem Wanderbären ausgezeichnet. Der Grund für den VAW (Verein Appenzell Ausserrhoder Wanderwege) war die wunderbare Lage und der Topzustand des Panoramaweges. Besonders hervorgehoben wurde, dass alles über die vielen Jahre immer in Fronarbeit erledigt und keine öffentlichen Gelder beansprucht wurden!
Ein Jahr später wurde der Panoramaweg ins offizielle Eidgenössische Wanderwegnetz aufgenommen. Nun sind alle Arbeiten abgeschlossen und der Weg ist offiziell markiert. Ebenso hat der Verkehrsverein alle am Weg liegenden Ruhebänkli erneuert.



Zum Panoramaweg – vom Dorf zum Scheidweg – wurde zusätzlich noch der Panorama Rundweg – via Gupf zurück zum Dorf – beschildert.

Aus diesem Anlass möchte der Verkehrsverein der Bevölkerung die beiden Wege vorstellen. **Am 17. Mai von 11.00–16.00 Uhr sind die Wege zusätzlich mit Fähnli markiert und unterwegs gibt es Informationen und eine kleine Verpflegung.** Wir freuen uns auf Sie!

Diese Wege eignen sich im Sommer auch als Abendspaziergang!

Verkehrsverein Rehetobel



**Mit Taktgefühl
und Teamgeist
Richtung Musikfest**

Rund 50 Kinder und Jugendliche im Alter von 9 bis 18 Jahren sowie 15 engagierte Leiterinnen und Leiter nahmen am diesjährigen Jugendmusiklager Rehetobel teil.

Das Lager fand in der ersten Frühlingsferienwoche in Bezau (A) statt und wurde von strahlendem Sonnenschein begleitet.

Im Mittelpunkt standen das gemeinsame Musizieren und die Vorbereitung auf das kantonale Musikfest in Herisau, welches vom **23.–25. Mai 2025** stattfindet. Nebst Gesamt- und Registerproben wurden auch Musiktheorie vermittelt, Rhythmik geübt und gemeinsam gesungen – eine wertvolle Ergänzung zur instrumentalen Arbeit. Mit viel Einsatz und Begeisterung wurde gearbeitet, gelernt und gelacht.

Auch der gesellige Teil kam nicht zu kurz: Spiel, Spass und Gemeinschaft stärkten den Zusammenhalt und sorgten für eine rundum gelungene Lagerwoche. Ein grosses Dankeschön gilt allen Leitenden, die mit ihrem Engagement und ihrer Organisation dieses Lager ermöglicht haben.

*Für die Jugendmusik Rehetobel,
Andrea Rechsteiner*




Wir sagen

DANKE

für einen gelungenen Familiennachmittag!
Es war ein fröhliches Beisammensein mit Spiel & Spass und feinen Leckereien.

Wir möchten uns bei allen Helferinnen und Helfern für Ihr grosses Engagement bedanken. Ein Dank geht ebenfalls an unsere Sponsoren. Und ganz herzlich möchten wir uns auch bei allen Besucherinnen und Besucher bedanken, die zu einer tollen Atmosphäre beigetragen haben.



Wir freuen uns jetzt schon auf den Familiennachmittag 2026!

Der Vorstand der Spielgruppe Rägeboge



**Musikgesellschaft
und Jugendmusik
am kantonales
Musikfest in
Herisau**

Die Vorfreude steigt! Die Musikgesellschaft Brass Band und die Jugendmusik Rehetobel werden am Wochenende vom **24. und 25. Mai 2025** beim kantonalen Musikfest in Herisau ihr Können unter Beweis stellen. Über 30 Blasmusikformationen werden an diesem festlichen Anlass teilnehmen und die Zuhörer mit ihren Darbietungen begeistern. Jede Band hat sich intensiv auf diesen Wettbewerb vorbereitet. Neben einem selbst gewählten Stück, haben die Musikerinnen und Musiker ein anspruchsvolles Aufgabestück einstudiert, für das sie zehn Wochen Zeit hatten. Die Musikgesellschaft wird in der 2. Klasse antreten, während die Jugendmusik in der 4. Klasse von einer fachkundigen Jury bewertet wird.

Ein Highlight des Festes wird die Parademusik sein, bei der die Formationen zur mitreissenden Marschmusik auf der 400 Meter langen Tartan-Rundbahn des Sportplatzes Ebnet aufmarschieren. Die Jugendmusik, bekannt für ihre kreativen und originellen Einlagen, wird das Publikum auf dem Rasenplatz mit ihrem Auftritt verzaubern. Zuschauer können das Geschehen von der Tribüne oder rund um den

Sportplatz hautnah miterleben und sich auf ein unvergessliches Erlebnis freuen. Die Spielzeiten der beiden Bands sind wie folgt:

Musikgesellschaft Brass Band Rehetobel

Samstag, 24. Mai 2025

11.10–11.20 Uhr: Parademusik Sportplatz Ebnet
16.00–16.30 Uhr: Wettspiel Konzertmusik Casino Herisau

Jugendmusik Rehetobel

Sonntag, 25. Mai 2025

09.30–10.00 Uhr: Wettspiel Konzertmusik Casino Herisau
11.20–11.35 Uhr: Parademusik Rasen
Sportplatz Ebnet Herisau

Es würde die Musikantinnen und Musikanten der beiden Bands sehr freuen, wenn sie einige bekannte Gesichter an den jeweiligen Vorträgen sehen könnten.

Vorbereitungskonzerte:

In Andelsbuch am Samstag, 10. Mai und in Rehetobel am Donnerstag, 15. Mai 2025.

Um sich optimal auf den Wettbewerb vorzubereiten, finden zwei spannende Vorbereitungskonzerte statt. Am **Samstag, 10. Mai um 20.00 Uhr** sind alle Musikliebhaber herzlich zum Gemeinschaftskonzert nach Andelsbuch (A) eingeladen. Zusammen mit dem Musikverein Andelsbuch, der ebenfalls unter der musikalischen Leitung von Benny Markl steht und auch an einem Wertungsspiel teilnimmt, werden die Musikantinnen und Musikanten der MGBBR ein mitreisendes Konzert geben.

Am **Donnerstag, 15. Mai um 19.30 Uhr** setzen die Jugendmusik und die MGBBR in der evangelischen Kirche in Rehetobel den Schlusspunkt unter ihre intensive Vorbereitungsphase. Auch hier sind alle Zuhörer ganz herzlich eingeladen.

Empfang im Dorf nach dem Musikfest

Am **Sonntag, 25. Mai um 17.15 Uhr** sind Behördenvertreter, Vereinsdelegationen und alle Rehtoblerinnen und Rehtobler zum Empfang der beiden Musikcorps auf den Vorplatz des Gemeindezentrums Rehetobel eingeladen. Die beiden Bands freuen sich darauf, ihr Abschneiden am Musikfest mit hoffentlich grossartigen Ergebnissen bekannt zu geben. Die MGBBR lädt alle Gäste zu einem kleinen Apéro ein und freut sich auf viele Besucher und ein geselliges Beisammensein.

Besammlung Vereinsdelegationen:

17.00 Uhr Schulhaus Rehetobel
17.15 Uhr Abmarsch zum GZ

*Fredi v. Siebenthal,
Präsident MGBB Rehetobel*



Erfolgreiches Ostermärtli

Am 29. März 2025 fand im Gemeindezentrum Rehetobel das traditionelle Ostermärtli des Gemischtchors Rehetobel statt.

An diesem kühlen Samstag gab es wie immer Oster schmuck und -eier, Blumenkränze und -sträusse, Butterzöpfe und vieles mehr zu kaufen, die von den Mitgliedern des Chors oder deren Angehörigen vorbereitet und hergestellt worden waren. Um die Mittagszeit bildeten sich lange Schlangen vor dem Spaghettibuffet mit den feinen Saucen, weitere Tische für die Verköstigung der zahlreichen Besucherinnen und Besucher wurden aufgestellt. Auch das Dessertbuffet fand regen Zuspruch.



Um 13.00 Uhr trat der Gemischtchor unter der Leitung der Dirigentin Ute Rendar vor vollem Haus auf. Neben dem abwechslungsreichen Programm wurde auch das Publikum zum Mitsingen eingeladen. Es erklang gemeinsam der Kanon «Ich lieb den Frühling» – so muss nun ja der Frühling kommen!

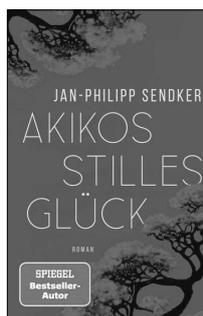
Auch dieses Jahr nahm der Ornithologische Verein Rehetobel und Umgebung am Ostermärtli teil und ergänzte die Ausstellung im Foyer mit einem Rätselparcours. Auch die 3. Klasse der Primarschule war mit einem Stand vertreten. Die Schülerinnen und Schüler verkauften Selbstgemachtes und -gebasteltes, um Geld für ihre Abschlussreise zu sammeln. Es fanden also sicher alle etwas, das ihnen gefiel. Die beiden Vereine und die 3. Klasse bedanken sich bei allen Besucherinnen und Besuchern herzlich für ihr Kommen und das Interesse.

Annelies Rutz



Buchtip: Akikos stilles Glück

Von Jan-Philipp Sendker



Es gibt sicher Bücher, die mich heiterer und leichter zurückliessen, als es das Sendkers Buch über die junge Finanzbuchhalterin Akiko getan hat – und trotz wenig Handlung, der stillen und ruhigen Stimmung und der teilweise tristen Gemütslagen der Hauptpersonen fesselt das Buch und eröffnet Einblicke in eine mir gänzlich fremde Welt.

In Tokio begegnet Akiko in tiefer Nacht ihrem Schulfreund Kento. Sie nähern und öffnen sich zaghaft. Kento ist ein Hikikomori, ein Mensch, der sich total aus allen sozialen Beziehungen (Familie, Beruf und Freundeskreis) ausklinkt und meist in den eigenen vier Wänden haust. Klar wird dies Akiko, als Kento auf die Frage: «Ist das dein erster Satz heute?» mit: «Das ist mein erster Satz in diesem Jahr!» antwortet.

Akikos engste Freundin Naoko erzählt von ihrer Hochzeit mit sich selbst. Sie wehrt sich damit gegen die Stigmatisierung der ledigen Frauen und möchte das Leben einer verheirateten Frau führen, ohne aber an der Seite eines Partners oder einer Partnerin leben zu müssen. Die Sologamie ist ein populäres Lebensmodell in Japan.

In der Hinterlassenschaft ihrer Mutter findet Akiko die Quitungen für das Engagement eines Miet-Vaters. Jahrelang

hat Akikos Mutter einen Mann gemietet, der nach der Scheidung Akikos Vater spielte. Sie entwickelte durchaus so etwas wie Zuneigung zu diesem «Vater» und stürzt mit der Enthüllung in eine tiefe Lebenskrise. Sie traut ihrem Bild über sich selbst nicht mehr, zweifelt an ihrer Identität und macht sich auf deren Suche.

Obwohl ihr die Formel «shikata ga nai» (nichts zu machen / nichts zu ändern) etwas Leichtigkeit verschafft, versinkt Akiko immer wieder in grüblerischen Selbstzweifeln und einer betäubenden Einsamkeit.

«Akikos stilles Glück» führt uns durch Tiefen des Lebens und zeigt auf, wie darin in homöopathischen Dosen auch immer wieder Momente des Glücks aufscheinen. Neben den uns fremden Hikikomoris, der Sologamie und der Miet-Väter begegnen wir der uns bestens bekannten Einsamkeit, den bohrenden Fragen nach Sinn und Identität und dem Glück der Liebe zu einem anderen Menschen.

Christoph Rüegg-Gulde

Wir machen die Auffahrtsbrücke. Deshalb bleibt die Bibliothek am Freitag, 30. Mai 2025 geschlossen.

43. Rehetobler Fussball-Dorfturnier

Am **14./15. Juni** organisiert der Sportverein Rehetobel zum 43. Mal das Fussball-Dorfturnier. Das Turnier findet bei gutem Wetter auf dem Rasenplatz ob dem Schwimmbad statt.

Bei schlechtem Wetter gibt die Homepage (www.gruem-peli-rehetobel.ch) Auskunft über die Durchführung.

Es wird in folgenden Kategorien gespielt:

Kinder, Herren und Plausch.

Kat. Herren

Herren älter 3. Oberstufe

Kat. Plausch

Familien und Plausch (zum Spass)

Kat. Kinder

Bis und mit Jahrgang 2010



Anzahl Spieler pro Mannschaft

In allen Kategorien wird mit 1 Torhüter und 5 Feldspielern gespielt. Pro Mannschaft sind max. 7 Spieler preisberechtigt. Einsatz: Das Startgeld beträgt für alle Mannschaften Fr. 60.-.

Die **Anmeldung** erwarten wir bis spätestens **Sonntag, 7. Juni 2024** an:

Joël Rohner, Sonnenbergstrasse 12, 9038 Rehetobel,
E-Mail: joel.rohner@bluewin.ch.

Achtung NEU: Die Anmeldung für das Grümpeli erfolgt ab sofort ausschliesslich über die Webseite (www.gruem-peli-rehetobel.ch), und es wird neu nur noch in drei Kategorien gespielt.



Sportverein Rehetobel

Sportverein Angebot

Aktiv30+

Fr Jeweils 20.15 – 22.00 Turnen TH/GZ

Jugend

Mo	Jeweils	18.45 – 20.00	Jugi Mittel-Oberstufe Knaben	TH
Di	Jeweils	09.00 – 10.00	ELKI (Eltern-Kind-Turnen)	GZ
Di	Jeweils	18.45 – 20.00	Unihockey Junioren	GZ
Mi	Jeweils	18.30 – 20.00	Jugi Mittel-Oberstufe Mädchen	TH
Mi	Jeweils	19.00 – 20.00	Kinderfussball	GZ
Do	Jeweils	15.30 – 16.30	KITU	TH
Fr	Jeweils	18.30 – 20.00	Jugi Unterstufe gemischt	TH

Geräteriege

Mo	Jeweils	17.00 – 18.45	Geräteturnen	TH
Di	Jeweils	17.00 – 18.30	Geräteturnen	TH
Do	Jeweils	17.00 – 22.00	Geräteturnen	TH
Fr	Jeweils	17.00 – 18.30	Geräteturnen	TH
Sa	Jeweils	08.00 – 12.00	Geräteturnen	TH

Gymnastik

Di Jeweils 20.15 – 21.30 Turnen TH

Fit & Fun

Mo Jeweils 20.15 – 21.30 Fit & Fun TH

Für Infos: vreni.egli@gmx.ch, 079 764 40 21

CrossSpass

Mi Jeweils 20.00 – 21.30 Turnen TH

Volleyball

Mo	Jeweils	19.30 – 21.30	Volleyball	GZ
Mi	Jeweils	20.00 – 21.30	Volleyball	GZ

Running

Di Jeweils 18.30 – 19.30 Lauftreff TH

Frauen

Mi Jeweils 17.45 – 19.00 Turnen GZ

Wir freuen uns sehr über neue Turnerinnen, «schnuppern» ist jederzeit möglich!

Pilates

Do Jeweils 18.00 – 19.00 Pilates GZ/kleiner Saal

Männer

Do Jeweils 18.00 – 19.30 Hallentraining GZ



Vielen Dank, liebe Landfrauen!

Die Osterbrunnen sehen wieder richtig toll aus – ein grosses Dankeschön an euch für euren Einsatz und die schönen Dekorationen!

Ihr bringt jedes Jahr aufs Neue Frühlingsfreude ins Dorf.

Die Redaktion

Rosental. Das Kino in Heiden.

Programm Mai 2025

Fr	2.5. 20:00	Game Over – Der Fall der Credit Suisse	12/10	OV/d
Sa	3.5. 17:00	Home is the Ocean	6/4	dialekt
Sa	3.5. 20:00	Agent of Happiness	8/6	OV/d
So	4.5. 15:00	Super Charlie	6/4	D
So	4.5. 19:30	Hölde – Die stillen Helden vom Säntis	6/4	dialekt
Di	6.5. 14:15	Nachmittagskino: Heldin	6/4	dialekt
Di	6.5. 19:30	Was Marielle weiss	10/8	D
Mi	7.5. 15:00	Moon, der Panda	6/4	D
Mi	7.5. 20:00	Cinéclub: Die Unschärferelation der Liebe	16/16	D
Fr	9.5. 20:00	Vingt dieux – Könige des Sommers	14/12	F/d
Sa	10.5. 17:00	Nos Chastè – Das Schloss Tarasp	6/4	D
Sa	10.5. 20:00	Was Marielle weiss	10/8	D
So	11.5. 15:00	Moon, der Panda	6/4	D
So	11.5. 19:30	Das Geheimnis von Bern	8/6	dialekt
Di	13.5. 19:30	Der Pinguin meines Lebens (Strickkino mit wenig Licht)	10/8	D
Mi	14.5. 15:00	Super Charlie	6/4	D
Fr	16.5. 20:00	Was Marielle weiss	10/8	D
Sa	17.5. 17:00	Heldin	6/4	dialekt
Sa	17.5. 20:00	Das Geheimnis von Bern	8/6	dialekt
So	18.5. 14:00	Akiko – der fliegende Affe	6/4	D
So	18.5. 19:00	Bagger Drama mit Regisseur Piet Baumgartner	12/10	dialekt
Di	20.5. 19:30	Agent of Happiness	8/6	OV/d
Mi	21.5. 15:00	Moon, der Panda	6/4	D
Fr	23.5. 20:00	Der Pinguin meines Lebens	10/8	D
Sa	24.5. 17:00	Hölde – Die stillen Helden vom Säntis	6/4	dialekt
Sa	24.5. 20:00	Das Geheimnis von Bern	8/6	dialekt
So	25.5. 15:00	Moon, der Panda	6/4	D
So	25.5. 19:30	Agent of Happiness	8/6	OV/d
Di	27.5. 19:30	Vingt dieux – Könige des Sommers	14/12	F/d
Mi	28.5. 15:00	Akiko – der fliegende Affe	6/4	D
Do	29.5. 19:30	Der Pinguin meines Lebens	10/8	D
Fr	30.5. 20:00	Filmhit		
Sa	31.5. 17:00	Bagger Drama	12/10	dialekt
Sa	31.5. 20:00	Vingt dieux – Könige des Sommers	14/12	F/d

Rosenbar Freitag und Samstag
www.kino-heiden.ch



RAIFFEISEN

Die Raiffeisenbank Heiden wünscht Ihnen viel Vergnügen!

www.kino-heiden.ch

Haus zur Stickerei: Textile Traditionen im Fokus

Dass die Textilindustrie – Weben und Sticken in Heim- und Fabrikarbeit – das architektonische Erscheinungsbild der Appenzeller Dörfer mitgeprägt hat, ist bekannt. Aber hat die textile Vergangenheit auch die Mentalität beeinflusst? In den letzten Jahren sind verschiedene Bücher erschienen, welche mit literarischen Miniaturen – Porträts und anekdotischen Kurzgeschichten – die Vergangenheit wachrufen und einiges darüber verraten, wie der Alltag früher aussah und wie die Menschen miteinander umgingen. **Am Sonntag, 11. Mai**, Muttertag, findet im Haus zur Stickerei von Brigitte Bänziger **ab 15.00 Uhr** ein Anlass statt, bei dem Doris Walser, Hedi Kohler und Andreas Rindisbacher aus ihren Werken lesen und mit Moderator Hanspeter Spörri und dem Publikum über Vergangenes und Gegenwärtiges, über kulturelles Erbe und appenzellische Mentalitäten diskutieren. Mitwirken werden auch Vater und Sohn Walter Sonderegger. Sie berichten über ihren renommierten hausindustriellen Familienbetrieb, den letzten seiner Art. Wegen fehlender Nachfolge schloss er leider kürzlich die Tore; er bleibt aber als innovatives Unternehmen in Erinnerung, das international gefragte Spitzenqualität produzierte. Brigitte Bänziger wird abschliessend einige historische Aspekte ihres Hauses erläutern. Zum Finale wird ein traditioneller Stickerzvieri serviert.

Hanspeter Spörri

Zweiter Arbeitstag auf der Kulturspur Appenzellerland

Die neue Kulturspur Appenzellerland wird bald auf SchweizMobil (Route 22) verfügbar sein; im Gelände muss sie jedoch noch entsprechend markiert werden. Am Mittwoch traf sich eine kleine Gruppe zum zweiten Arbeitstag in Teufen.



Der Gesamtprojektleiter Stefanus Bertsch, Vorstandsmitglied des Vereins Appenzeller Wanderwege und zuständig für die Wanderwege, hiess Sandy Muff, Wanderwegverantwortliche der Gemeinde Teufen, Simone Mesmer, Appenzellerland Tourismus sowie drei Helfende zum zweiten Arbeitstag willkommen. Die Gruppe war gross

genug, um die Signalisationstafeln zwischen Teufen und Speicher bei leichtem Nieselregen zu montieren.

Der Arbeitstag begann mit einem Kaffee. Gestärkt ging es anschliessend zum Bauamt Teufen, wo ein theoretischer Input folgte, die Signalisationstafeln vorbereitet, die grünen Kleber mit der Zahl 22 und dem Routennamen auf die gelben Tafeln aufgeklebt wurden. Für einige der Teilnehmenden war es neu, dass Tafeln an Wegweisern in der Reihenfolge «Auto, Velo, Wandernde, Fussgänger:innen» angebracht werden. Nach dem Mittagessen machte sich die Gruppe auf den Weg. In den Rucksäcken wurde das benötigte Material: Wandertafeln, Schilderhalter, Briden Schlauchschellen und Werkzeug mitgetragen.

Die Gruppe arbeitete schnell und effektiv. Vor Ort stellte sie das nötige Material bereit, und mit einigen gezielten Handgriffen wurden die Tafeln montiert. Gleichzeitig wurden verschmutzte Tafeln gereinigt und Kleber entfernt. In Speicher angekommen, nahm die Gruppe den öffentlichen Verkehr und liess sich nach Teufen zurück chauffieren. Zufrieden mit den sichtbaren Ergebnissen löste sich die Gruppe auf.

Die neue Signalisation der Kulturspur Appenzellerland soll Mitte April abgeschlossen sein. Anschliessend werden über 160 Informationstafeln zu relevanten Kulturobjekten entlang der Strecke platziert. Die Eröffnung der Kulturspur Appenzellerland ist für Juni 2025 geplant.

Margrit Geel

Notfalldienst Kanton Appenzell Ausserrhoden

Notfall? Hausarzt anrufen oder wenn nicht erreichbar
 Ärztetelefon 0844 55 00 55 - Tag und Nacht,
 an 365 Tagen im Jahr.

Rund um die Uhr telefonische Beratung, auf Wunsch werden Sie mit dem Dienstarzt vor Ort verbunden.
 Bei Bedarf wird für Sie die kantonale Notrufzentrale 144 informiert.

Notfallnummern

Nr. 144 Sanitätsrufzentrale bei lebensbedrohlichen Notfällen

Nr. 117 Polizei **Nr. 1414** REGA

Zahnärztlicher Notfalldienst bei Nr. 144 erfragen



INFI – die Anlaufstelle für Migrantinnen und Migranten

INFI ist eine Anlauf- und Informationsstelle für Migrantinnen und Migranten und führt mit den neu aus dem Ausland zuziehenden Personen **Erstinformationsgespräche** durch und informiert über Lebensbedingungen und die Rechte und Pflichten im Kanton AR. Bei Bedarf vermittelt sie konkrete Integrationsförderangebote.

Als niederschwellige Anlaufstelle für Migrantinnen und Migranten steht die INFI jeweils für Fragen zur Verfügung und gibt Kurzauskünfte in allen Lebensbereichen. Weitere Informationen auf **«www.ar.ch/infi»**

www.leben-in-ar.ch

Die Informationsplattform **«www.leben-in-ar.ch»** umfasst Alltagsinformationen über das Leben in Appenzell Ausserrhoden.

Informationsstelle
Integration INFI
Kasernenstrasse 17
9102 Herisau
T: +41 71 353 64 61

INFI - Bei Fragen sind wir für Sie da. Rufen Sie an oder kontaktieren Sie uns per E-Mail: infi@ar.ch

mehr Informationen auf www.ar.ch/infi

Einweihung Panoramaweg: Samstag, 17. Mai 2025, 11.00–16.00 Uhr



Wellness-Hit

1. Mai – 30. September 2025

Ab einer Massagebuchung von 60 Minuten schenken wir Ihnen den 3-Stunden-Badeintritt dazu. Gönnen Sie sich eine Auszeit – erst entspannen bei einer wohltuenden Massage, danach kostenfrei ins Quellwasser eintauchen.

071 898 33 88 | www.heilbad.ch



Stroganoff-Wochen mit Spargeln

Geniessen Sie im Mai unser abwechslungsreiches Angebot. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Albert und das Restaurant Mineralbad-Team

071 898 33 88 | restaurant-mineralbad.ch

Impressum

Redaktionsadresse

Gemeindekanzlei
Rechtobler Gmäändsblatt
St. Gallerstrasse 9,
9038 Rehetobel
E-Mail:
redaktion@rehetobel.ch

Inseratadresse

MAPS Eisenhut
Sonnenbergstrasse 6
9038 Rehetobel
Telefon 071 878 70 80
gemeindeblatt@
maps-com.ch

Herstellung

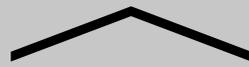
Druckerei Lutz AG
Hauptstrasse 18
9042 Speicher
Telefon 071 344 13 78
E-Mail:
info@druckereilutz.ch

Silvie`s Hoorstübli

Coiffeur, Kosmetik, Massagen, Fusspflege

Bis 21.00 Uhr geöffnet

St. Gallerstrasse 2, 9038 Rehetobel
Telefon 071 870 01 34, Mobile 079 318 60 01
info@silvies-hoorstuebli.ch, www.silvies-hoorstuebli.ch



wenkbau.ch

Wenk AG

9044 Wald AR
9038 Rehetobel
Tel 071 877 17 93
info@wenkbau.ch

HOCHBAU

TIEFBAU

RÜCKBAU

**Unentgeltliche Rechtsberatung:
7. Mai 2025, 17.00 Uhr, Gemeindehaus Heiden**

ZÄHNER
Johannes

Holzbau
Winterdienst

St. Gallerstrasse 4 9038 Rehetobel
Tel/Fax 071 877 12 13 079 610 15 13
j.z.holzbau-winterdienst@bluewin.ch

... natürlich mit einheimischem Holz!

Showroom St. Gallen

Langgasse 108/110

Mi 8-11.30 Uhr Di/Do/Fr 14-18 Uhr

oder nach Vereinbarung

Tel. 071 244 40 25

Fensterladen

Fensterzargen

Rollladen

Beschattungen

Terrassendächer

Storenservice

wolf[®]

wolf-storen.ch

H. SHALA
Maler & Bodenleger
Tel. 071 870 06 16
Nat. 078 686 18 30
Langmoosstrasse 14
9410 Heiden
info@malerei-shala.ch
www.malerei-shala.ch



REMANNA'S

DEKO&KREATIV-ATELIER

Hast Du Lust in geselliger Runde "Neues" zu gestalten?
Mit unseren Ideen und den hochwertigen GONIS Grundmaterialien
gelingen die schönsten Dekostücke & Geschenke

save the date

KURSPROGRAMM IM
MAI 2025

Fre 02 14-16 Uhr Mon 05 9-10 Uhr

Muttertaggeschenke & Lavendelduftsackerle

Fre 16 9-10 Uhr Mon 26 14-16 Uhr

Vatertaggeschenke & Gartendeko

WO: 9038 Rehetobel Sägholzstrasse 7
ANMELDUNG: T 079/1969911 kein Whats app
für max 10 Teilnehmer pro Kurs auch für Kinder ab 6 Jahre

Wir freuen uns auf Euer Kommen
mit sonnigen Grüßen

REMANNA



Leiden Sie unter *Krampfadern – Kniearthrose – Abszess – Bluterguss – Bluthochdruck – Tinnitus – Schulter-/Nackenschmerzen – Ischias – Hexenschuss – Verstauchung – Bakerzyste – ... - ... - oder an etwas anderem?*

Die Blutegel-Therapie

lindert Schmerzen, fördert die Durchblutung, hemmt Entzündungen, stärkt das Immunsystem, entwässert und entgiftet.

Lassen Sie sich über die verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten in meiner Praxis informieren!

Vereinbaren Sie gleich einen Termin für Ihr Vorgespräch!

Anmeldung:

info@praxishoffmann.ch oder

Tel: 071 888 87 86

Renata Hoffmann – Kronenwiese 1319 – 9427 Wolfhalden AR



Mit Zusatzversicherung Krankenkassen anerkannt!!

WEINBURG

CAFÉ • BÄCKEREI • KONDITOREI

Monatsbrot im Mai
Wurzelbrot

Rehetobel
Telefon 071 877 12 90

Unsere Spezialität: Gefüllte Appenzellerbiber

Wir danken herzlich für Ihre Kundentreue!



Leben rund ums Holz.

SONDEREGGER
BREU

Gerne
beraten wir Sie
+41 71 891 52 19



Ihr Schreiner
für sämtliche
Holzarbeiten
nach Mass.

sondereggerbreu.ch



Einbauschränke



Innenausbau



Küchen

gravag
ENERGIE



Jetzt
bestellen und
profitieren.

Heizen mit Gas – Bereit für kommende Zeiten dank flexibler Technik

Moderne Gasheizungen sind nicht nur äusserst sparsam und leise, sondern schon jetzt bereit für die Zukunft. Sie können mit einem Wärmepumpen-Boiler und/oder einer Photovoltaik-Anlage kombiniert werden. Zudem sind neue Gasheizungen technisch bereit für den Einsatz von erneuerbaren Gasen wie Biogas, Wasserstoff und synthetischem Gas.

071 747 10 10 | gravag.ch

GRAF BAU

**Hoch- und Tiefbau
Umbau und Neubau
Abbruch
Umgebungsarbeiten**

Nasen 16
9038 Rehetobel
Telefon 071 870 04 92
Natel 079 216 05 12
graf.bau@bluewin.ch
www.graf-bau.ch



RENÉ SAGER IMMOBILIENVERMITTLUNG



René Sager | info@rsager-immo.ch
www.rsager-immo.ch | T 078 696 40 12
9038 Rehetobel

Mit vollem Einsatz unterstütze ich Sie beim Verkauf oder bei der Suche von Ihrem neuen Zuhause rund um den Säntis!

VERKAUF | VERMIETUNG | VERWALTUNG | UNTERHALT

R. STURZENEGGER MALEREI · TAPETEN · ABRIEB TEPPICHE · BELÄGE · PARKETT

Jetzt wieder **AKTUELL**, Malerarbeiten an:
Fassaden, Haustüren, Fenster, usw.

Anstriche sind werterhaltend und tragen zu einem attraktiven Dorfbild bei.

Wir beraten Sie gerne – 071 877 10 23



AG Zimmerei + Schreinerei

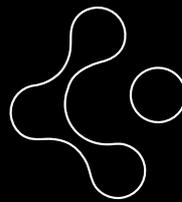
Telefon 071 877 11 08 oder 877 25 94
Telefax 071 877 25 61, Natel 079 355 65 43
zaehner-holzbau@bluewin.ch
www.zaehner-holzbau.ch

Haben Sie Wünsche...

betreffend Neubauten, Ein-, Aus- und Umbauten, Küchen, usw.?
Wir erfüllen Ihnen diese mit Freude.

Ihr Ansprechpartner in sämtlichen Zimmerei / Schreinerei-Arbeiten.

Unser Betrieb läuft ca. zur Hälfte mit Rechtobler Solarstrom!



BENJAMIN WAGNER

PHYSIOTHERAPIE

Benjamin Wagner
dipl. Physiotherapeut HF

Schreinerstr. 7 – roter Platz
9000 Sankt Gallen
+41 (0)79 472 79 83
info@beniwagner.ch
www.beniwagner.ch



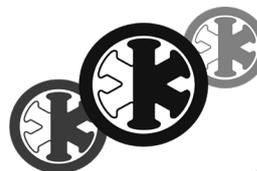
Gwerb25
Handwerker- & Gewerbeverein
Wolfhalden - Lutzenberg

#ZÄMÄVORWÄRTS

GEWERBEAUSSTELLUNG 12.-14.09.2025

SPORTPLATZ WOLFHALDEN

FR 17-21 UHR · SA 10-20 UHR · SO 10-16 UHR



Hansruedi Kast AG Rehetobel

Alles aus einer Hand.

BETONTRANSPORTE

KIPPERTRANSPORTE

MULDENSERVICE

WINTERDIENST

DEPOT WÜRZER

**GETRÄNKEHANDEL MIT
RAMPENVERKAUF**

**GETRÄNKE -
HAUSLIEFERDIENST**

**GETRÄNKE-KÜHLANHÄNGER
MIT PARTYINVENTAR**

Hansruedi Kast AG
transport@kast-transport.ch
www.kast-transport.ch
Transport 079 436 10 76
Getränke 071 877 11 76



wann	was	wo	wer
2. Mai, Fr. 09.30	Appenzeller Lieder singen mit Hermann Hohl	GZ	
2. Mai, Fr. 14.00-16.00	Muttertagsgeschenke u. Lavendelduftsäcke	REMANNA's	Sägholzstr. 7
2. Mai, Fr. 15.00-18.30	Velomuseum offen		VMR
3. Mai, Sa. 09.00-11.00	Altmittel- und Bauschuttsammlung	GZ	
3. Mai, Sa. 13.30-15.00	4. Übung JS / JJ	Schützenhaus	SG Rehetobel
3. Mai, Sa. 15.00-17.00	Freie Übung / Vorübung Feldschiessen	Schützenhaus	SG Rehetobel
3.+4. Mai	Probenwochenende		MG Brassband
4. Mai, So. 10.31	HV Velomuseum	Sprötzehuus	VMR
5. Mai, Mo. 09.00-10.00	Muttertagsgeschenke u. Lavendelduftsäcke	REMANNA's	Sägholzstr. 7
5. Mai, Mo. 18.30-19.00	Grüngutsammlung	Buechschwendi	
7. Mai, Mi. 12.00	Seniorenmittag im Dorf	Dorf 5	«Krone»
7. Mai, Mi. 17.00	Unentgeltliche Rechtsberatung	Gemeindehaus Heiden	
8. Mai, Do. 10.45	Maiausflug	GZ	Frauenverein
10. Mai, Sa.	Appenzeller Frühlingsmeisterschaft	Herisau	Sportverein
11. Mai, So. 09.45	Ökum. Familiengottesdienst mit Abendmahl zum Muttertag mit der 3. Klasse	evang. Kirche	Kirchen Rehetobel Juniorband
11. Mai, So. 09.30-13.30	Muttertags-Brunch	Rest. Dorf 5	
11. Mai, So. 10.00-13.00	Muttertags-Brunch	Urwaldhaus	
11. Mai, So.	Muttertags-Brunch mit Anmeldung	Traktorenmuseum	
11. Mai, So. 15.00	Textile Traditionen im Fokus	Haus z. Stickerei	
12. Mai, Mo. 19.30-21.30	Samariterübung	GZ	Samariterverein
15. Mai, Do. 19.30	Vorbereitungskonzert mit Jugendmusik	evang. Kirche	MG Brassband
15. Mai, Do. 18.00-21.00	Jugendtreff «Batik färben»	Jugendraum	TWR
16. Mai, Fr. 09.00-10.00	Vatertagsgeschenke und Gartendeko	REMANNA's	Sägholzstr. 7
16. Mai, Fr. 18.00-20.00	Vorschiessen Feldschiessen	Schützenhaus	SG Rehetobel
16. Mai, Fr. 20.00	Geschichten «Von listigen und schlaun Frauen»	Sprötzehuus	LG Dorf Bibliothek
17. Mai, Sa. 10.00	Badi-Eröffnung	Schwimmbad	
17. Mai, Sa. 10.30-15.30	Begegnungstag in Rehetobel	Schulhausplatz	
17. Mai, Sa. 11.00-16.00	Panoramaweg Eröffnung, inkl. Verpflegung	Panoramaweg	Verkehrsverein
17. Mai, Sa.	Vereinsausflug, Masoalhalle	Zoo Zürich	Gewerbeverein
17. Mai, Sa. 13.00-17.00	Gruppen-Meisterschaft Final A	Schützenhaus	SG Rehetobel
18. Mai, So.	Abstimmungssonntag		
18. Mai, So. 19.00-19.45	Wortlose Gebete, gespielt mit dem Saxophon	evang. Kirche	
19. Mai, Mo. 18.30-19.00	Grüngutsammlung	Buechschwendi	
23. Mai, Fr. 18.00-22.00	Jugendtreff «Abschlussparty Nina»	Jugendraum	TWR
23.+24. Mai	Trainingswochenende	GZ/TU	Sportverein
23.+24. Mai	Feldschiessen	Schützenhaus	SG Rehetobel
24. Mai, Sa. 09.00-16.00	Flohmarkt beim Velomuseum		VMR
24. Mai, Sa.	Bienenweg mit Emanuel Hörler		FrauenForum
24. Mai, Sa.	Brandhaus		Feuerwehr W-R
24.+25. Mai	Kant. Musikfest	Herisau	MGBB/JUMU
25. Mai, Sa. 17.15	Empfang im Dorf nach dem Musikfest	GZ	MGBB/JUMU
26. Mai, Mo. 14.00-16.00	Vatertagsgeschenke und Gartendeko	REMANNA's	Sägholzstr. 7
26. Mai, Mo. 19.00	Casino-Vereinshöck	Rest. Linde	LG Lobenschwendi
28. Mai, Mi. 14.00-17.00	Jugendtreff «Cupcakes backen»	Jugendraum	TWR
29. Mai, Do. 08.00	Wallfahrt	kath. Kirche Heiden	
29. Mai, Do. 10.00	Regionalgottesdienst zur Auffahrt	Heiden	Evang. Kirche
29. Mai, Do. ab 17.00	Stobe + Bar offen	Haus z. Stickerei	
30. Mai, Fr. 09.30	Appenzeller Lieder singen mit Hermann Hohl	GZ	
31. Mai, Sa. ab 08.30	Weierpflege Schutzgebiet Ettenberg	Ettenberg 5	rechtobler natur

Aus Platzgründen konnten nicht alle Veranstaltungen in dieser Ausgabe veröffentlicht werden. Eine vollständige Liste aller Veranstaltungen finden Sie im Online Veranstaltungskalender!

Nächste Ausgabe:

Freitag, 30. Mai 2025

Redaktions- und Inserateschluss:

Dienstag, 20. Mai 2025

Textbeiträge an:

Gemeindekanzlei, Rechtobler Gmäändsblatt,
St. Gallerstrasse 9, 9038 Rehetobel
E-Mail: redaktion@rehetobel.ch

Bauschutt- und Altmetallsammlung

Samstag, 3. Mai 2025

09.00 – 11.00 Uhr

Bauschuttmulde: Bauamt beim Gemeindezentrum
Altmetallmulden: Berg, Traktorenmuseum,
Robach, Scheidweg Parkplatz und
Bauamt beim Gemeindezentrum